

 **Nilfisk**[®]

 07351-5758060

kontakt@nilfisk-alto-shop.com



 **Heine**
Vertriebs-GmbH

Preisabfrage bzw. Bestellungen der Artikel im Shop unter

www.nilfisk-alto-shop.com

einfach die Artikelnummer in die Suchmaske eingeben

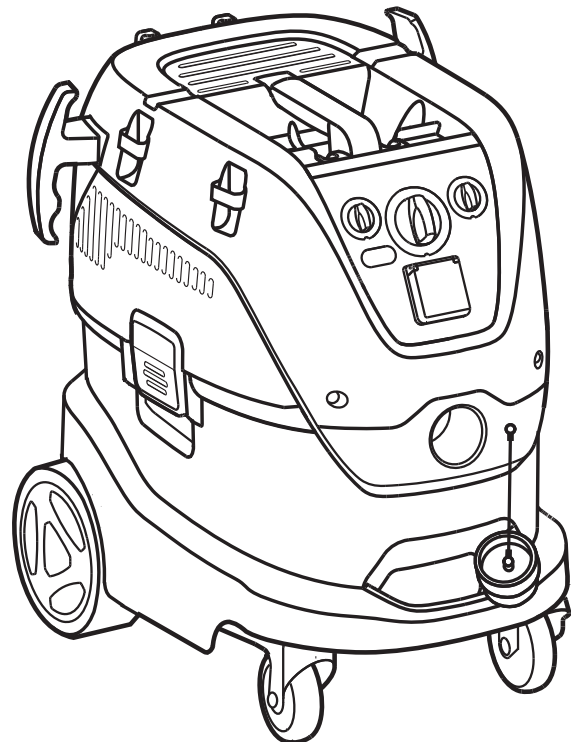
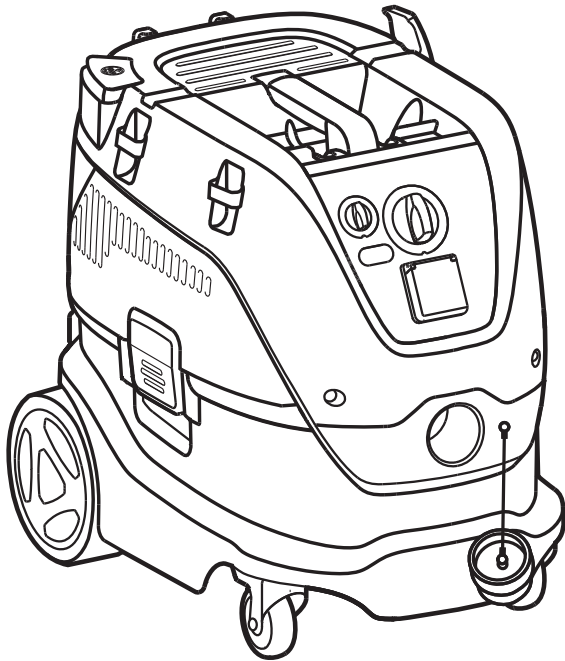
(Bitte die Artikelnummer ohne Leerzeichen eingeben)

VHS 42 MC - VHS 42 HC - Instructions for use

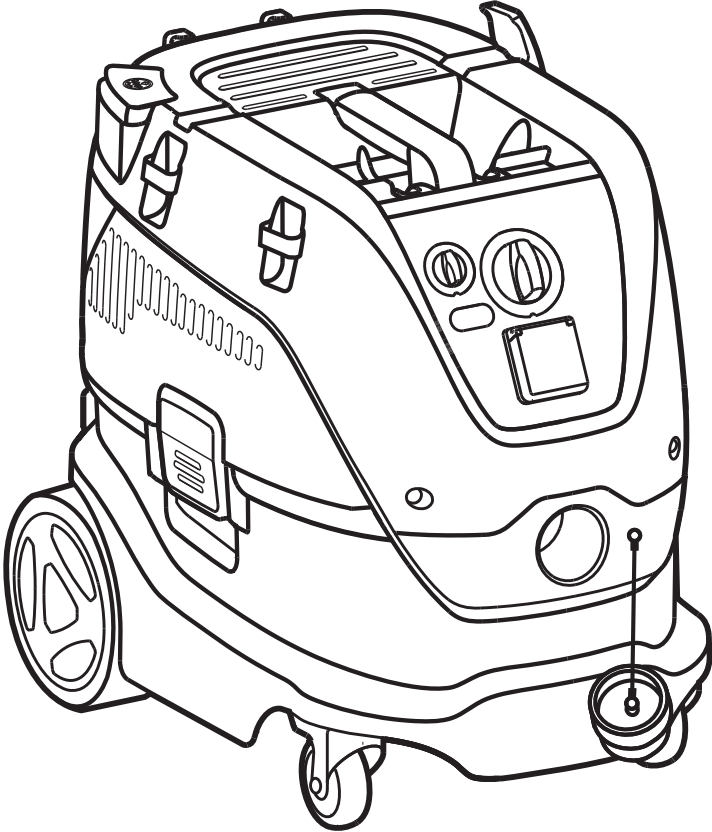


a

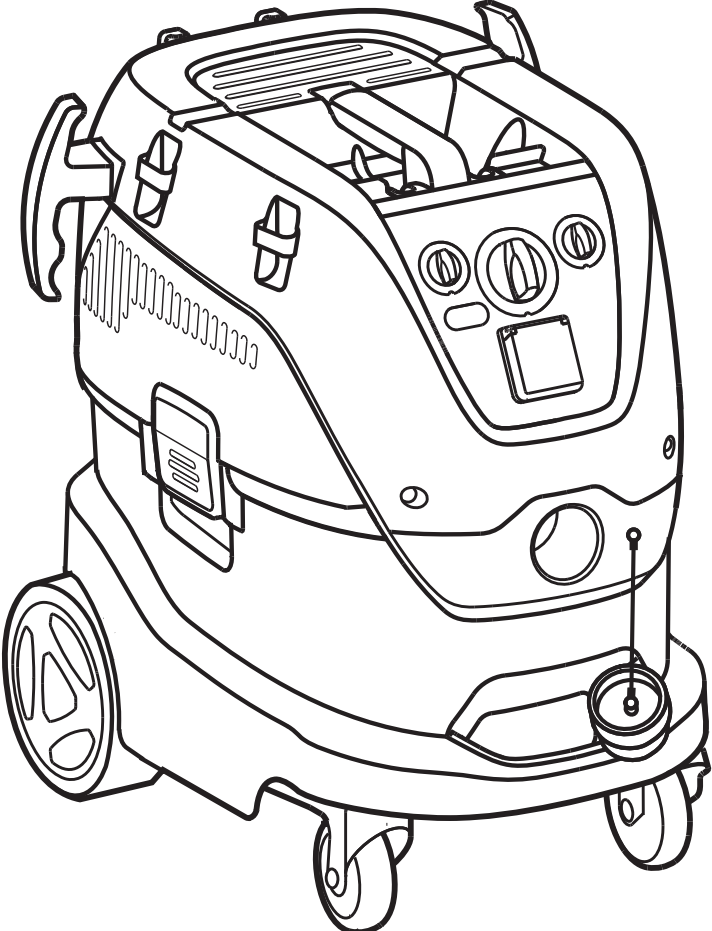
ACHTUNG
ENTHÄLT
ASBEST!
Gerät für
Asbest gemäß
TRGS 519



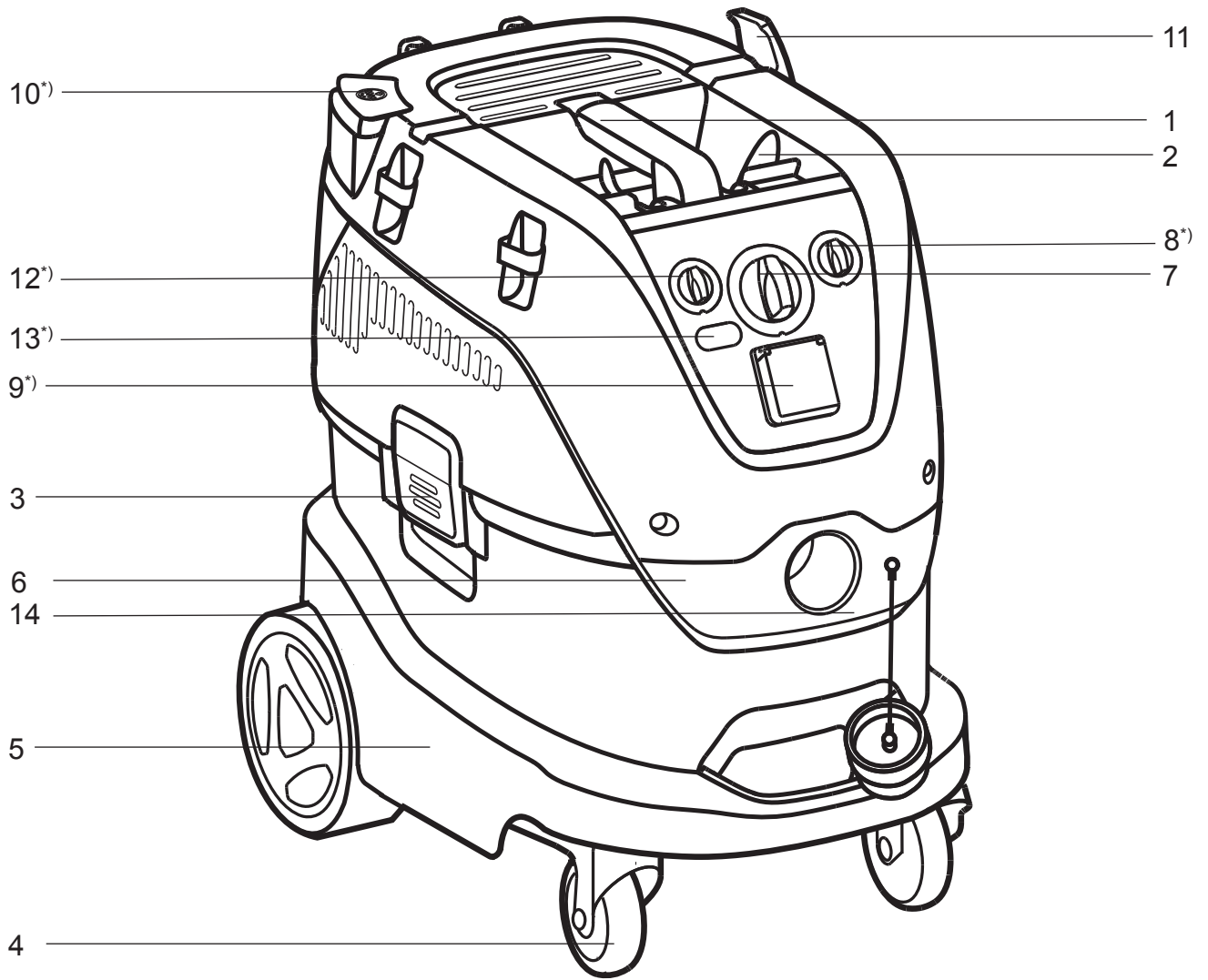
VHS 42 L30 MC PC
VHS 42 L30 HC PC



VHS 42 L40 MC PC
VHS 42 L40 HC PC



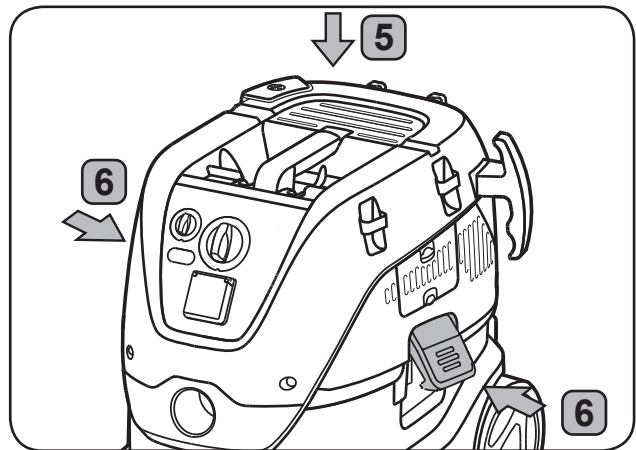
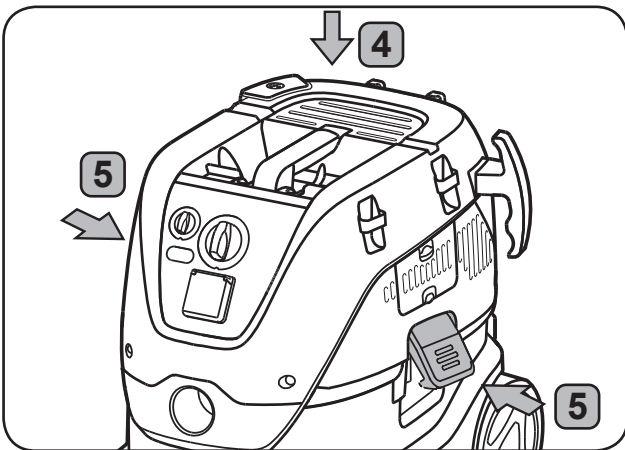
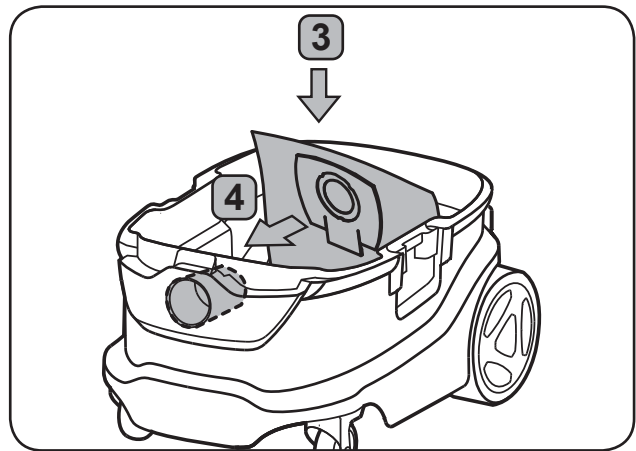
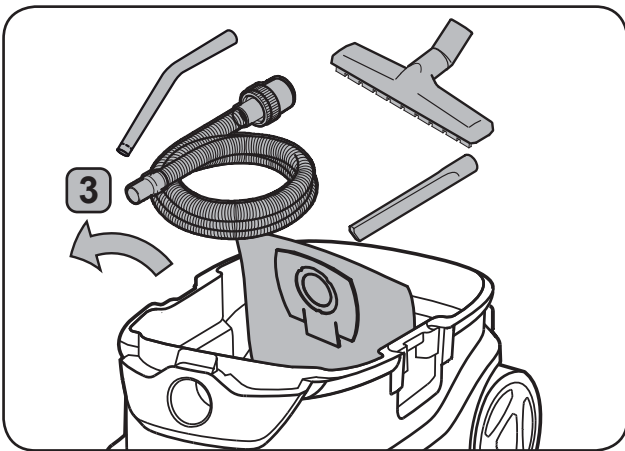
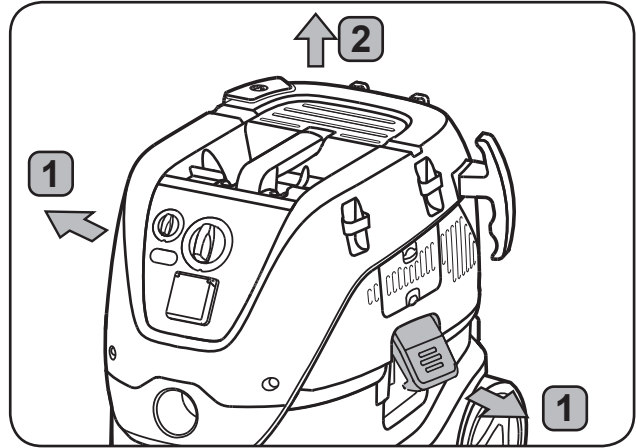
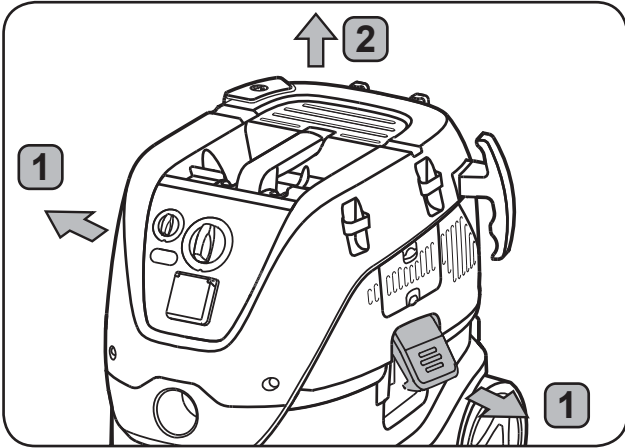
Operating elements



1A)



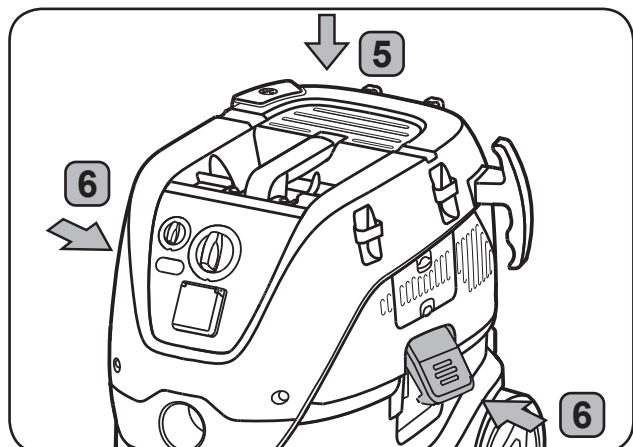
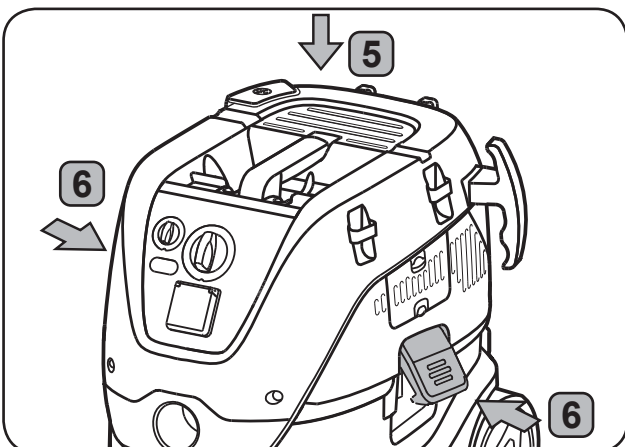
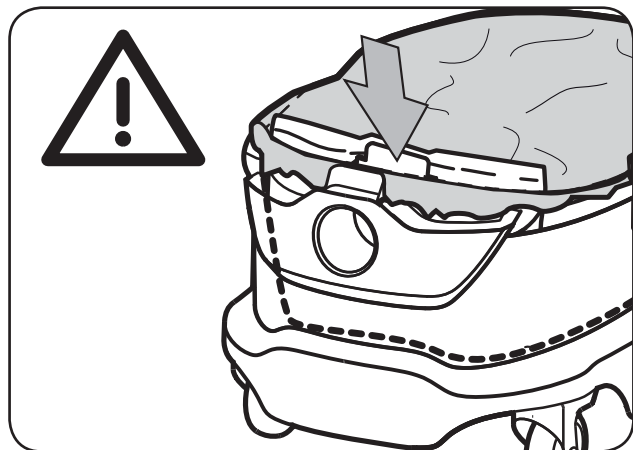
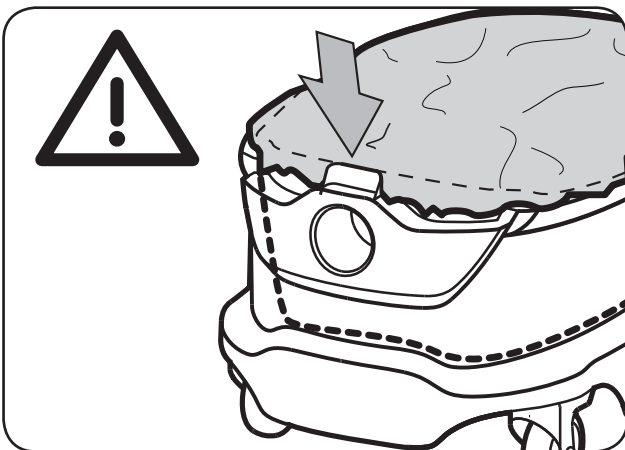
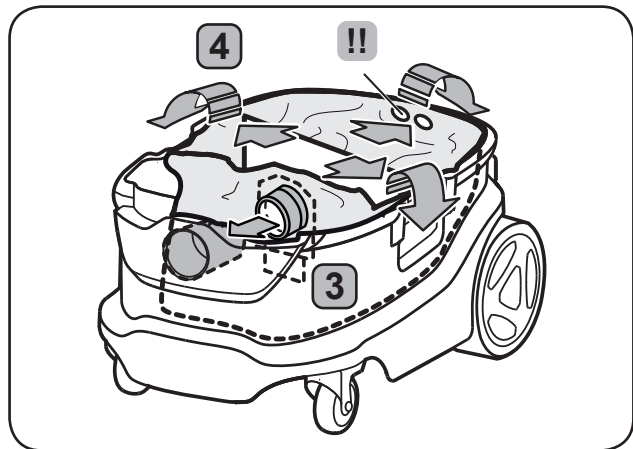
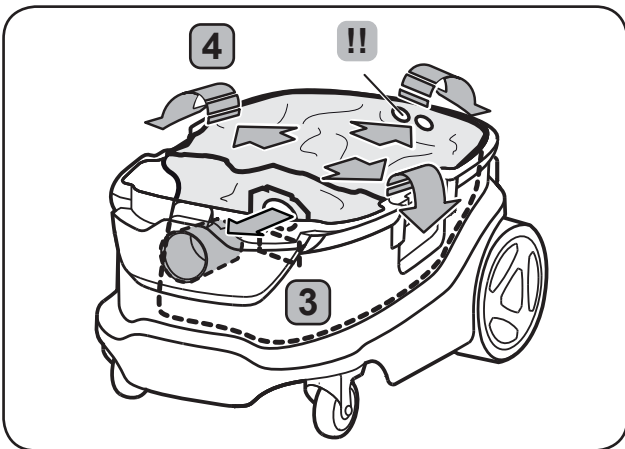
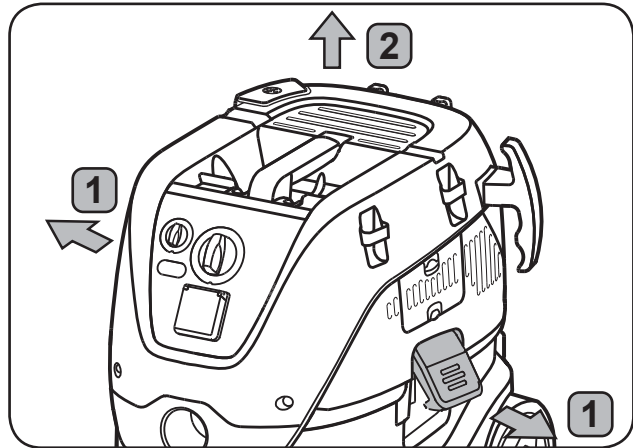
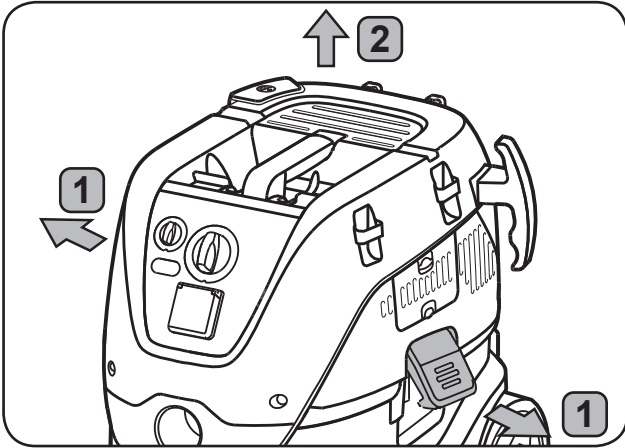
2A

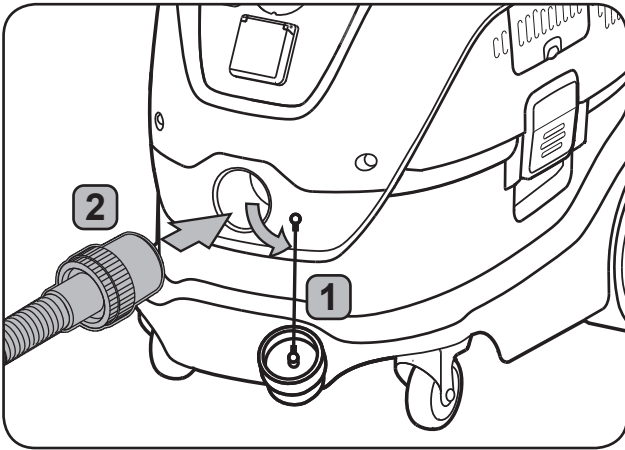


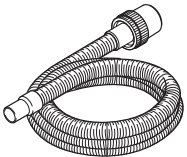
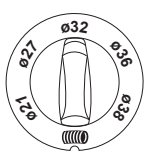
3A)

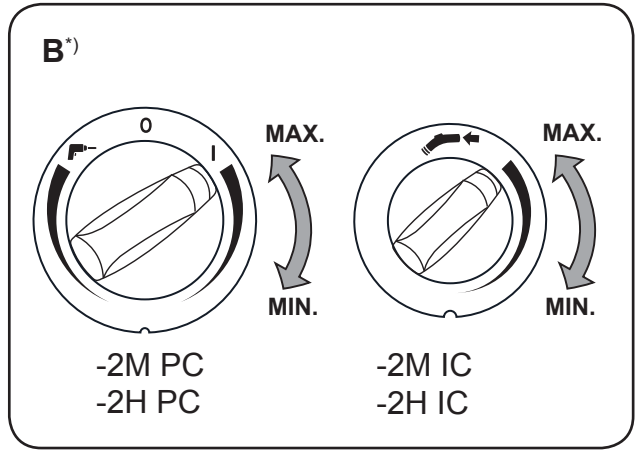
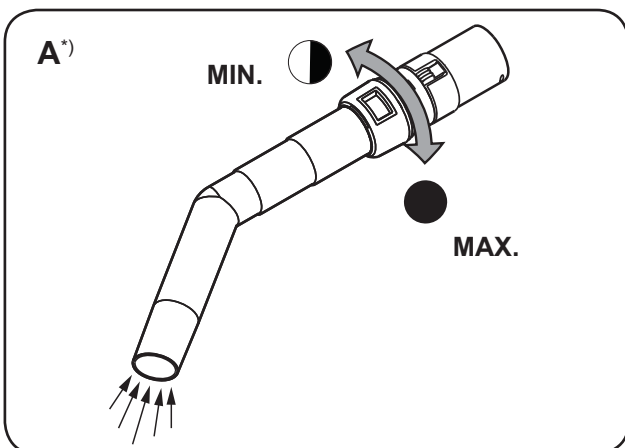
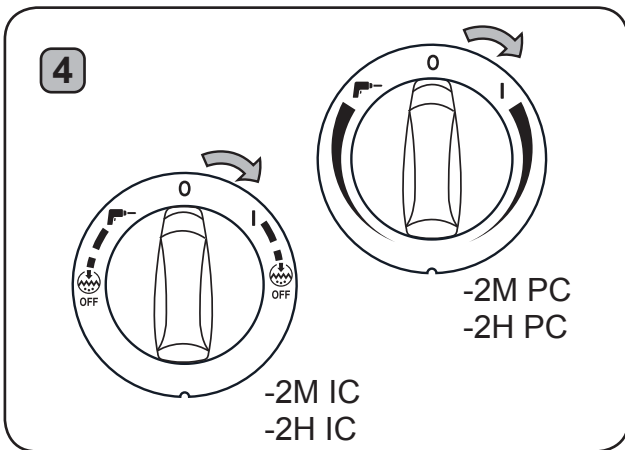


4A

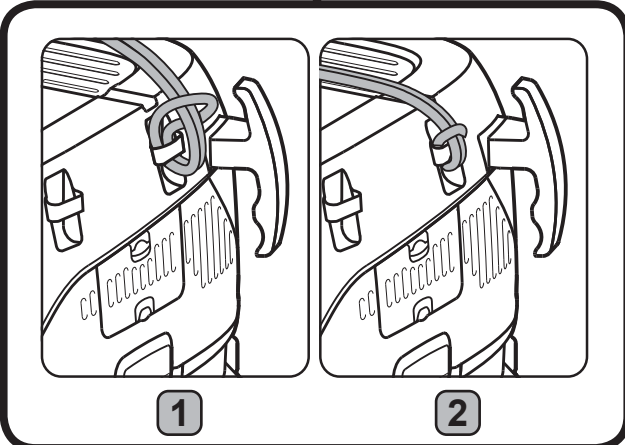
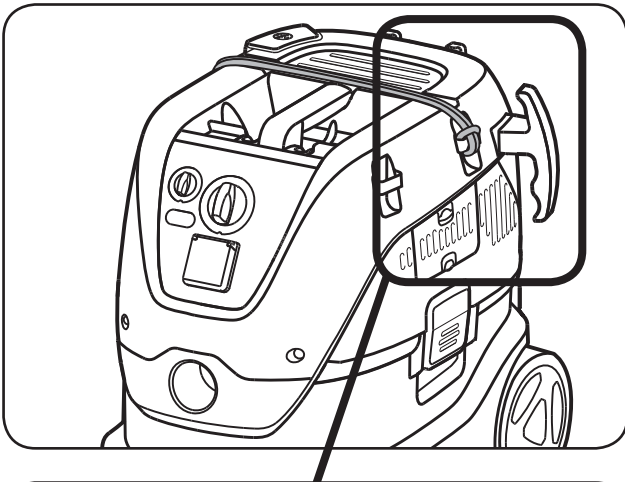
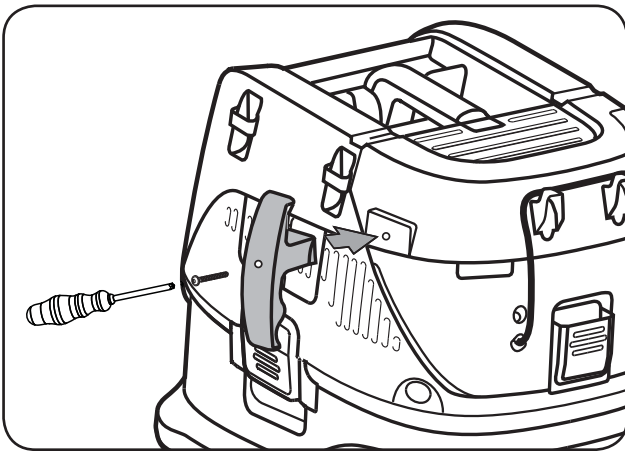
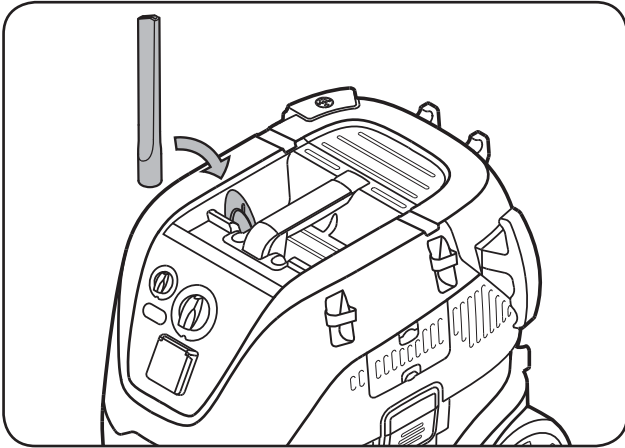




	3 
ø21	ø21
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø38	ø38



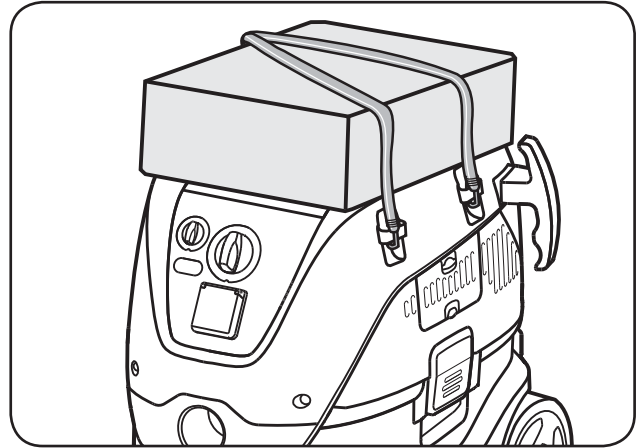
6A¹⁾

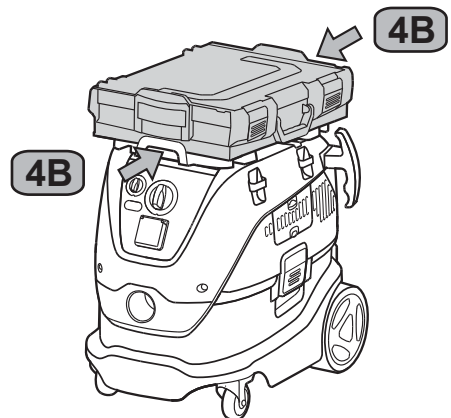
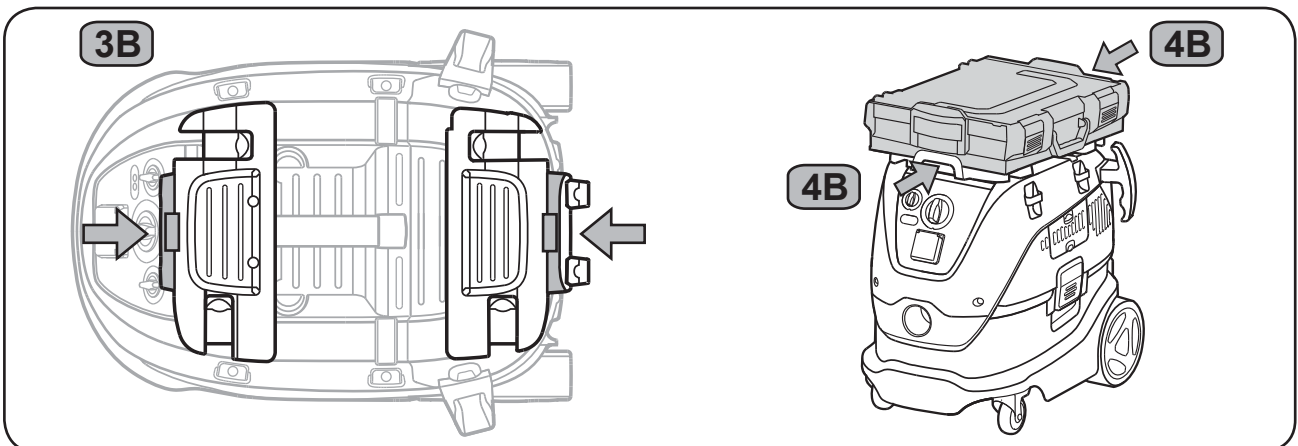
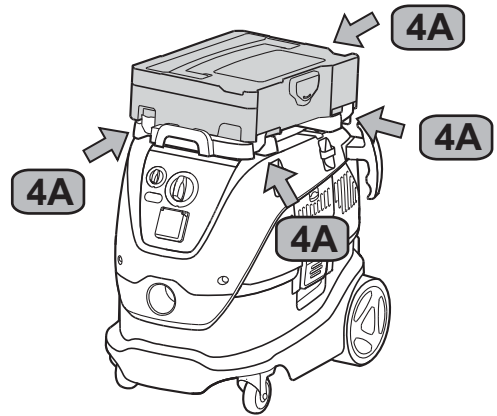
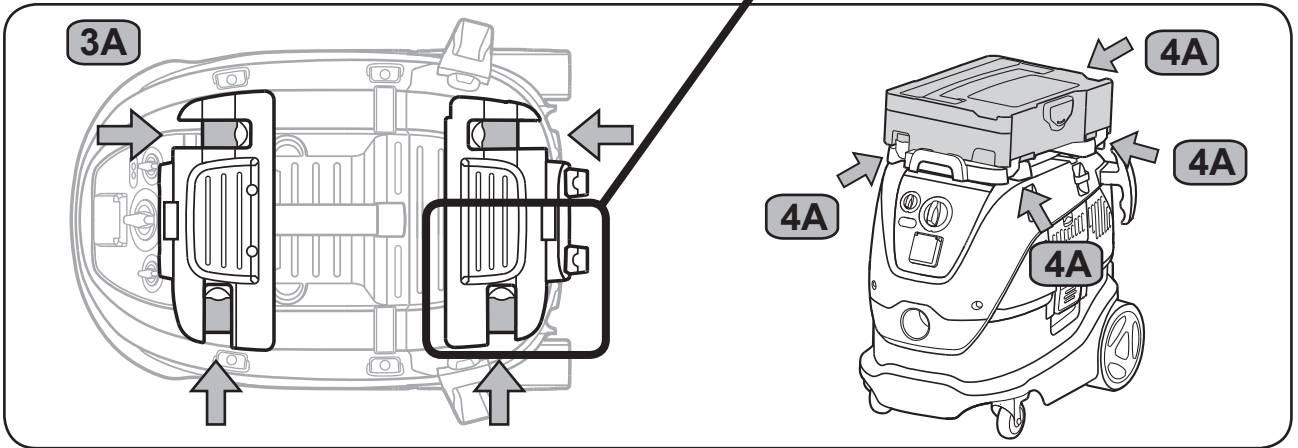
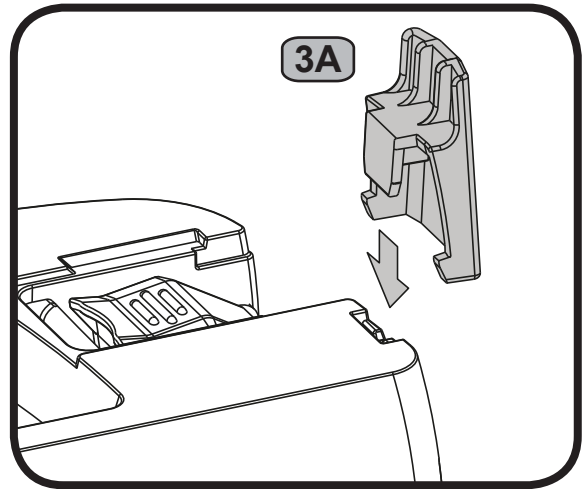
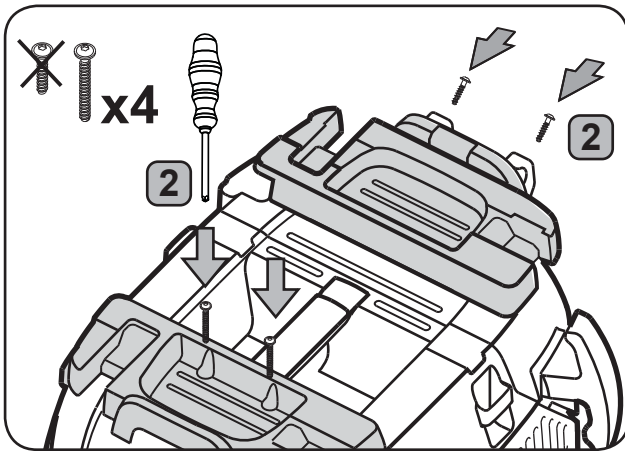
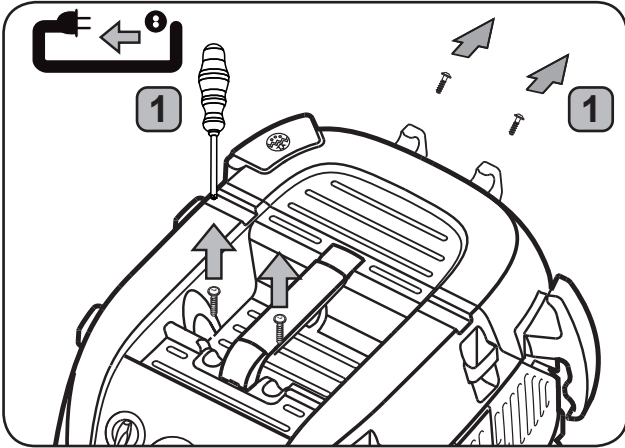


1

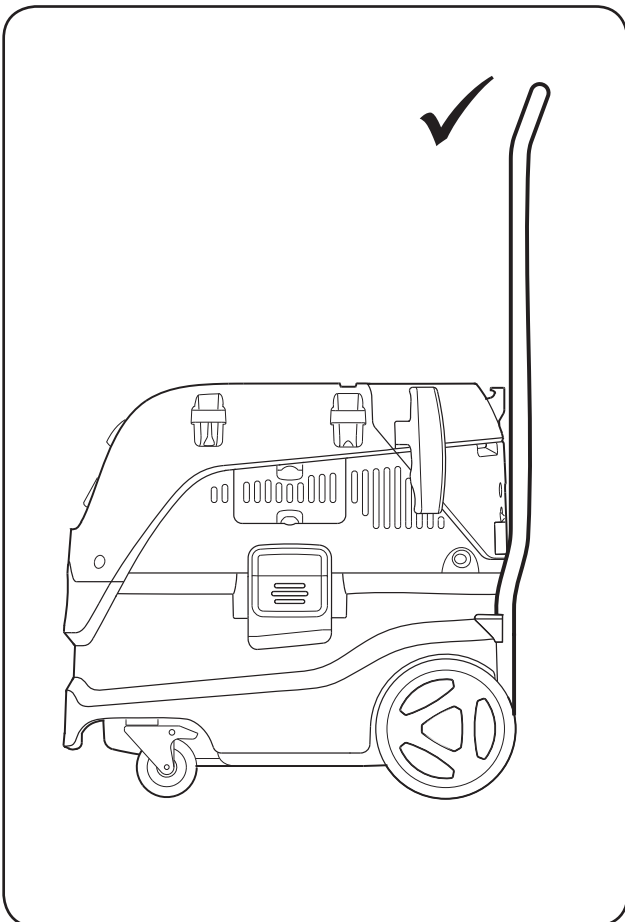
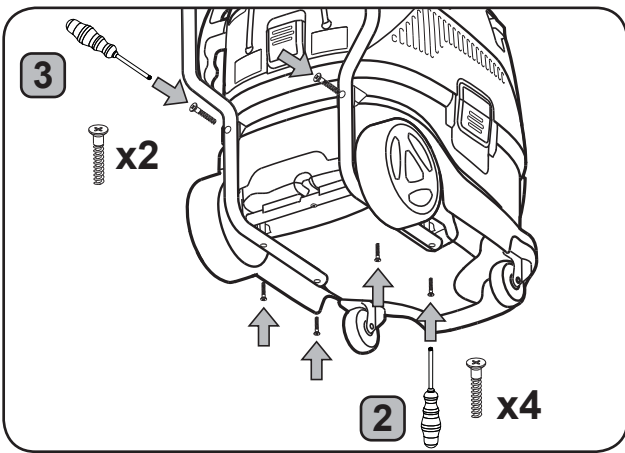
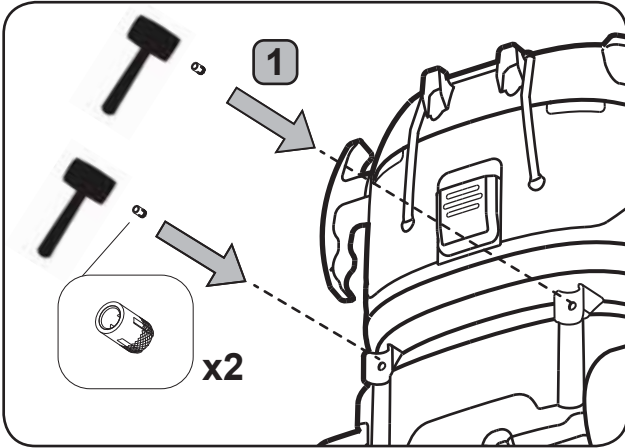
2

6A¹⁾

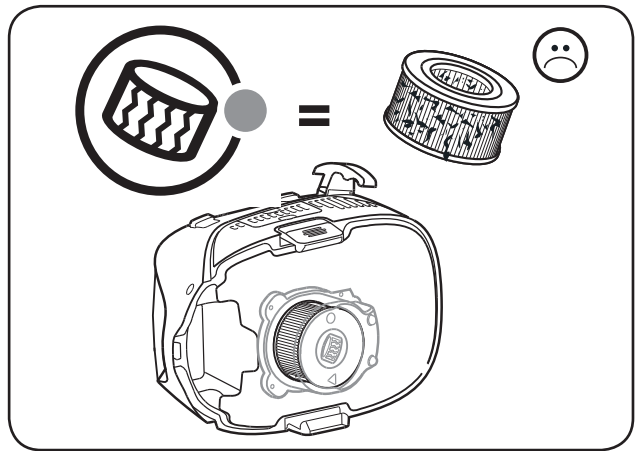
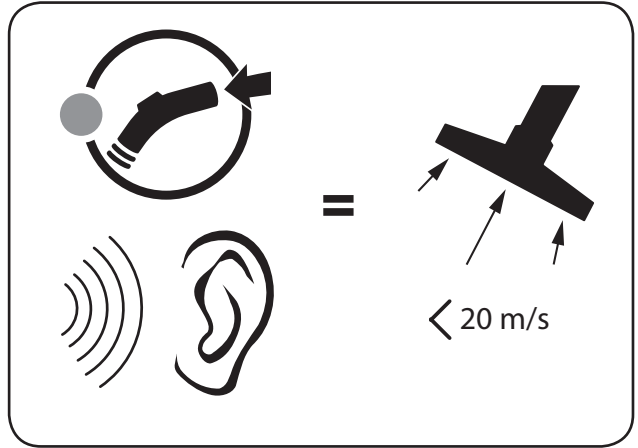




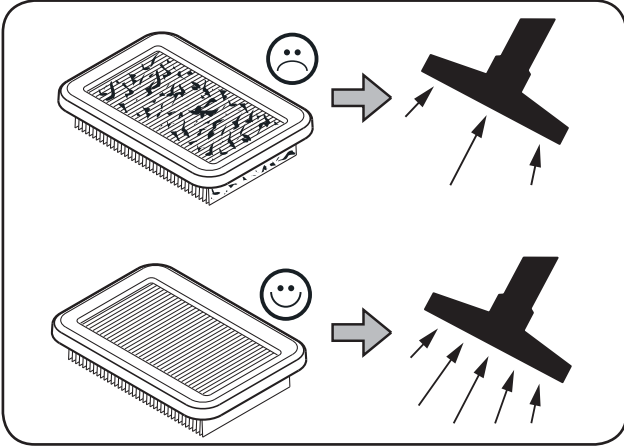
8A^{*)}



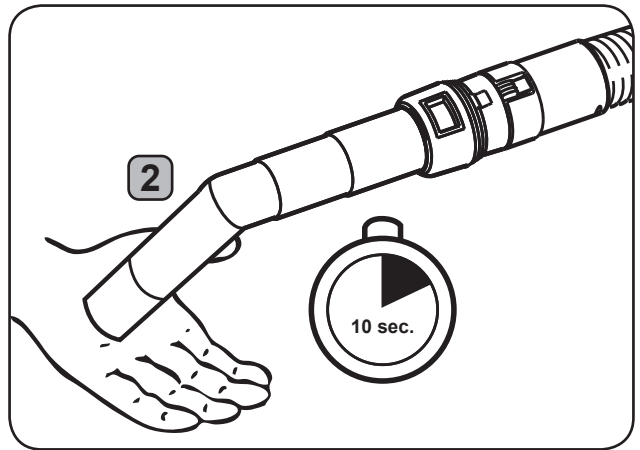
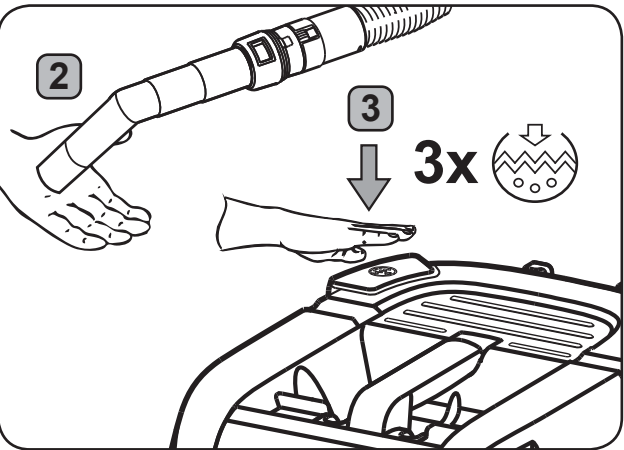
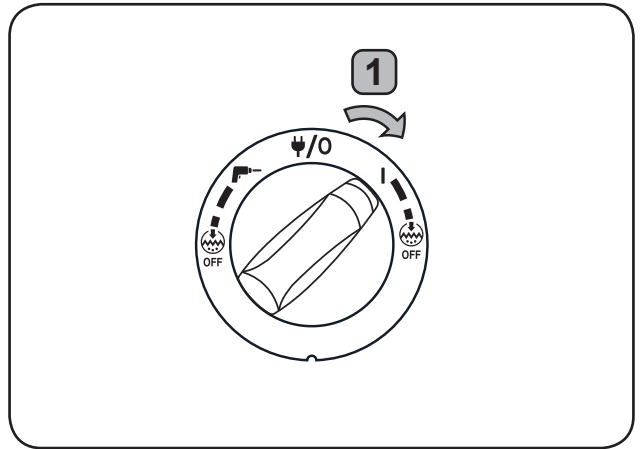
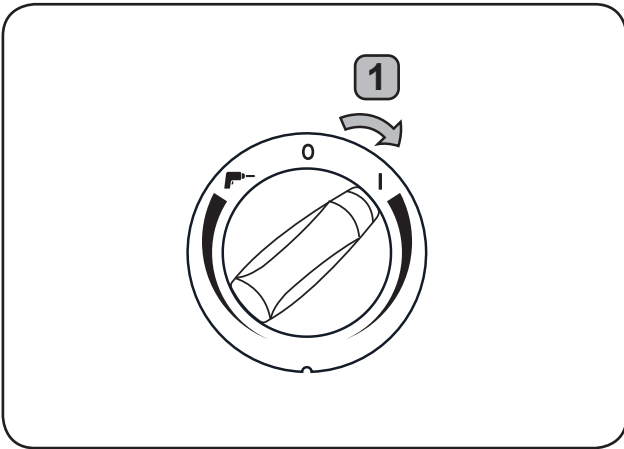
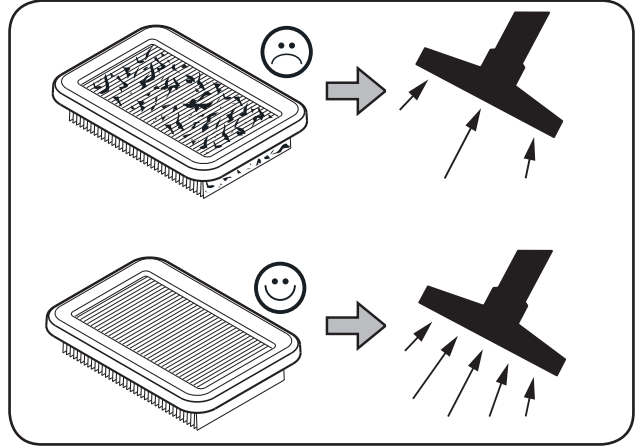
1B^{*)}



2B¹⁾



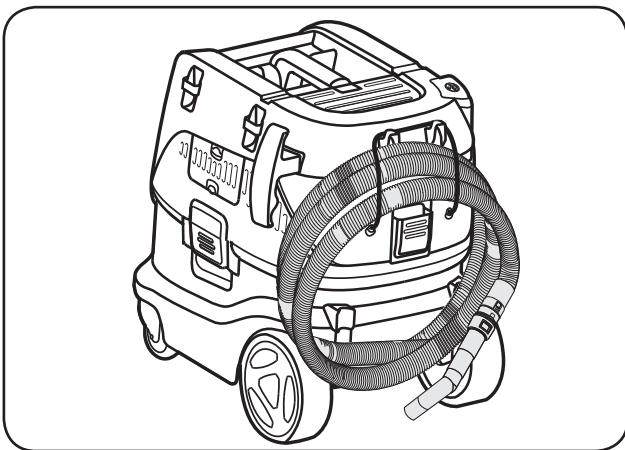
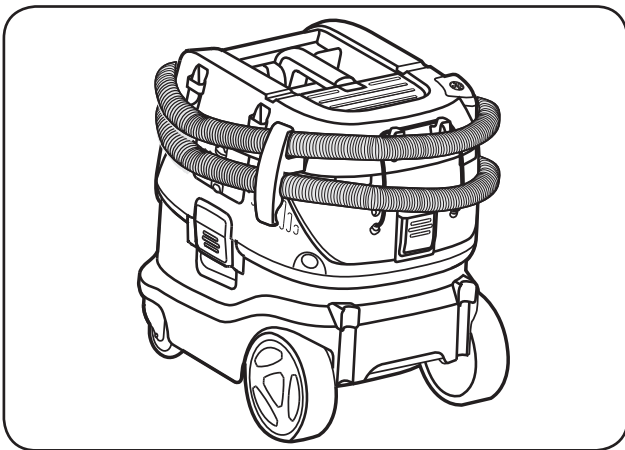
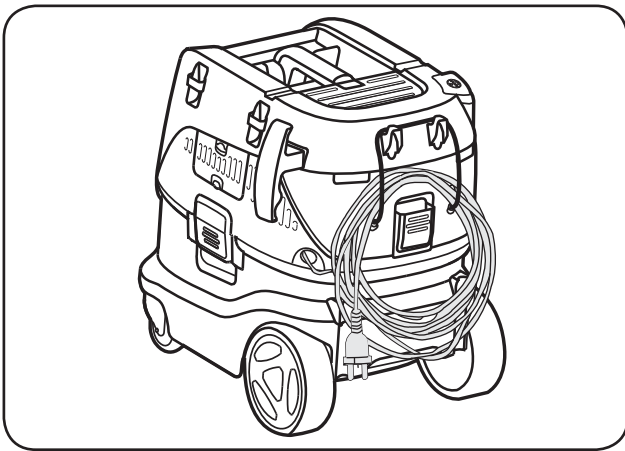
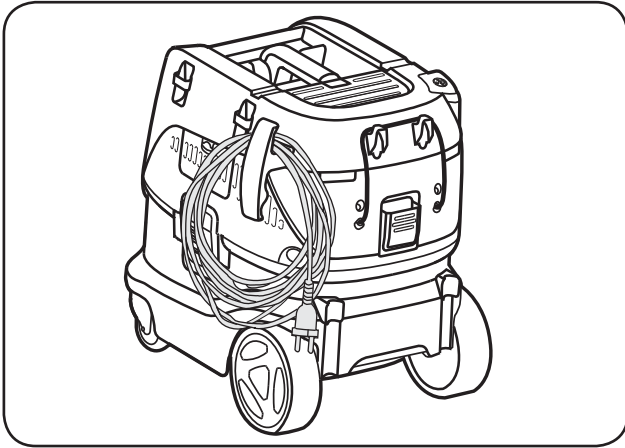
3B¹⁾



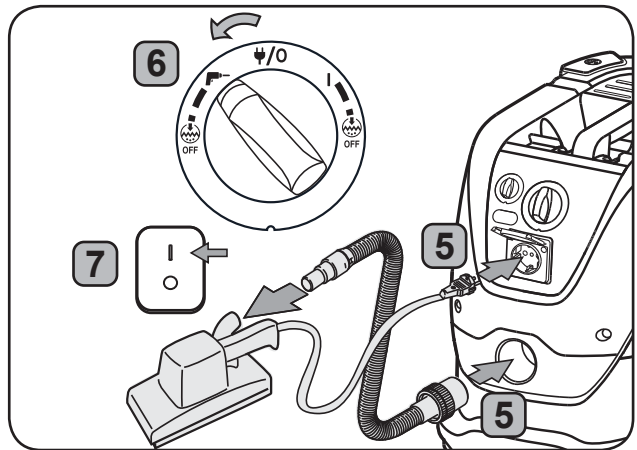
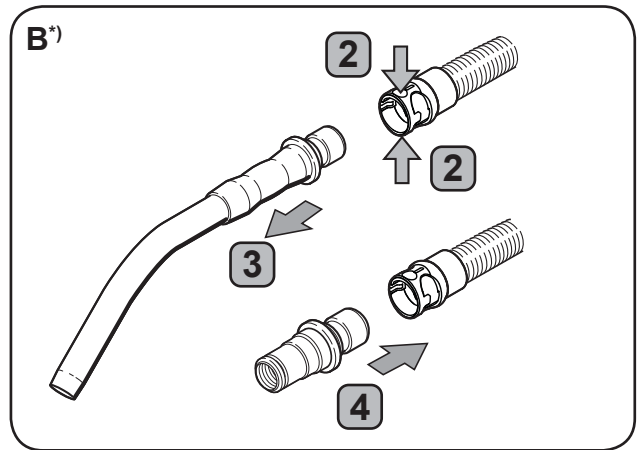
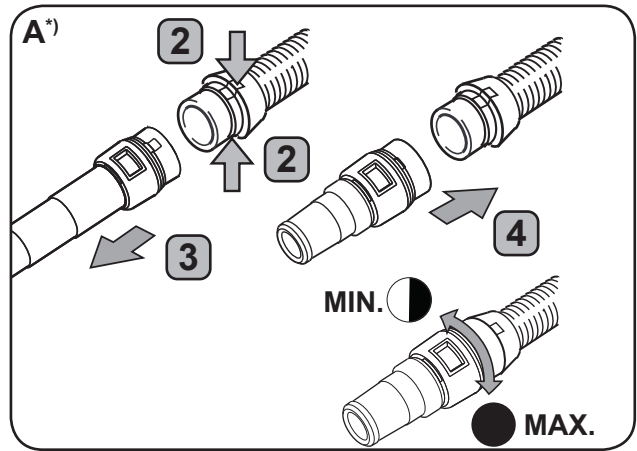
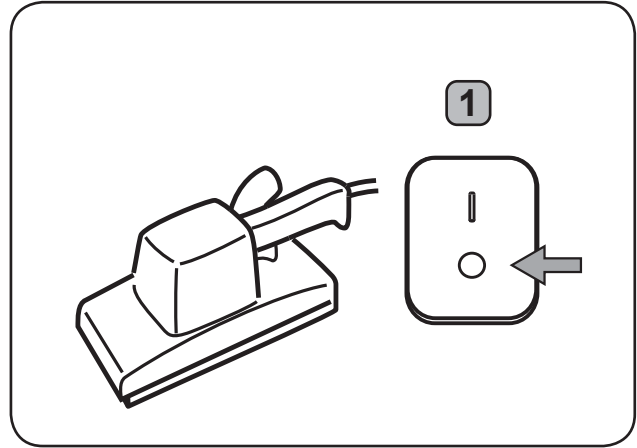
Push&Clean

InfiniClean

4B



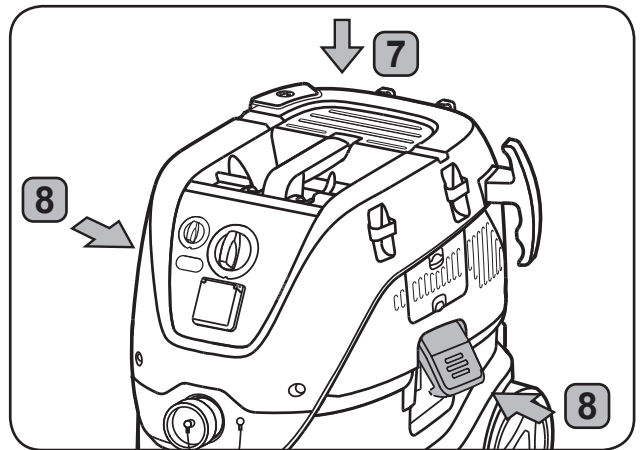
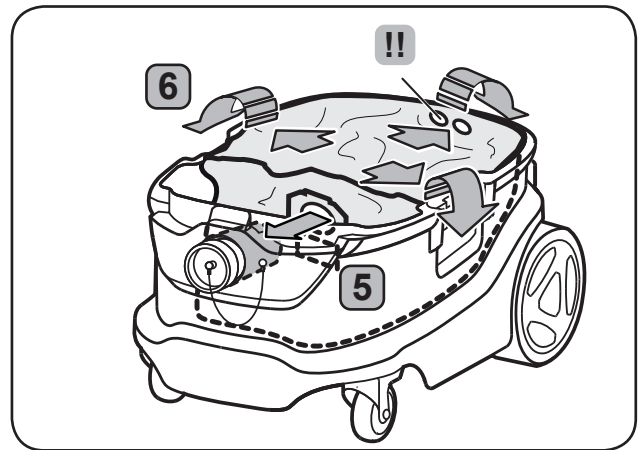
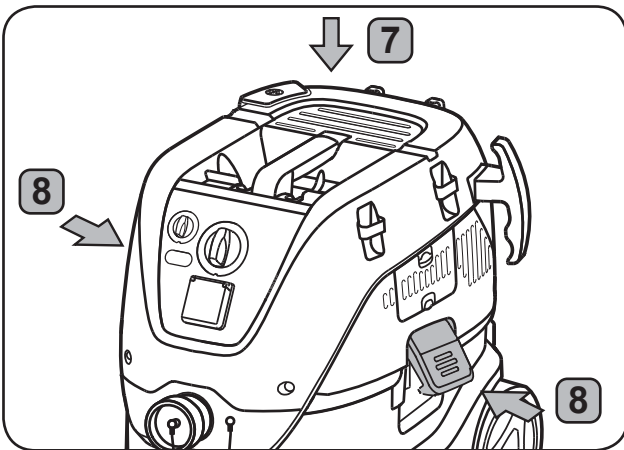
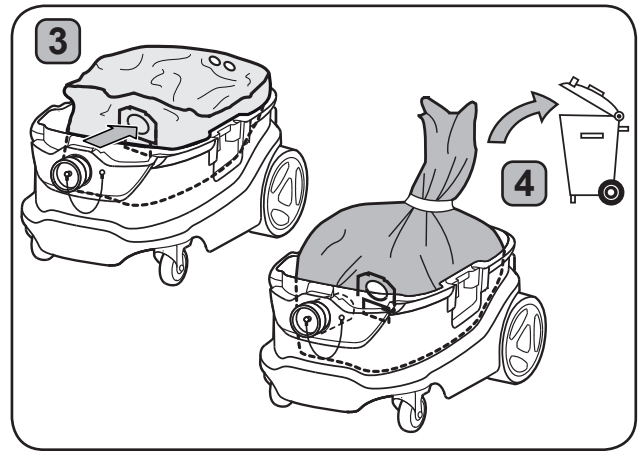
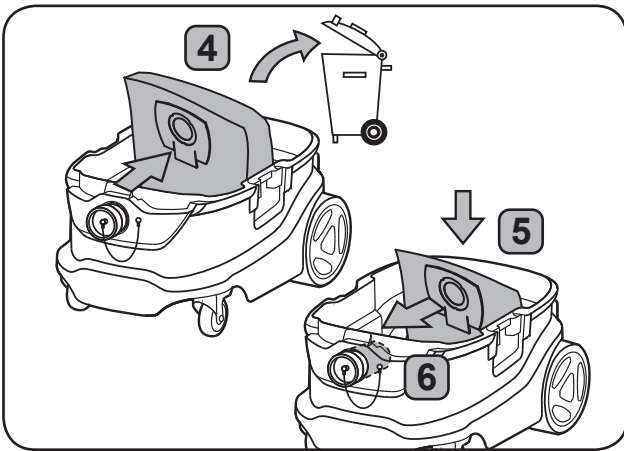
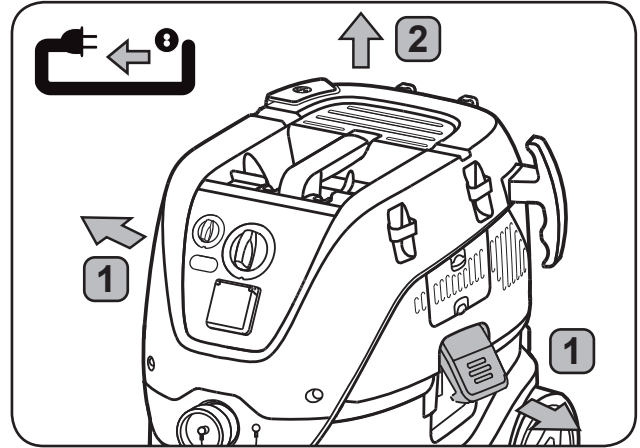
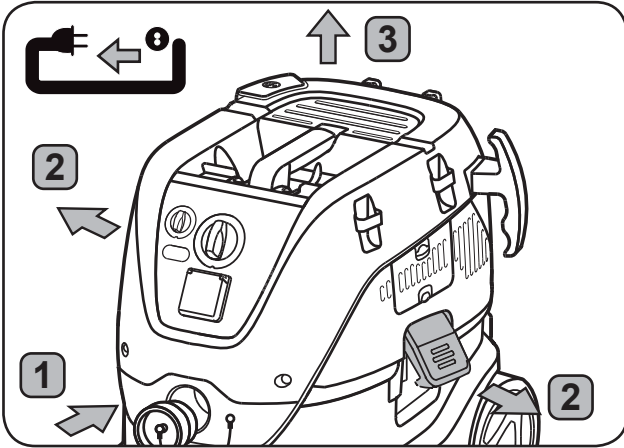
1C



1D



2D¹⁾

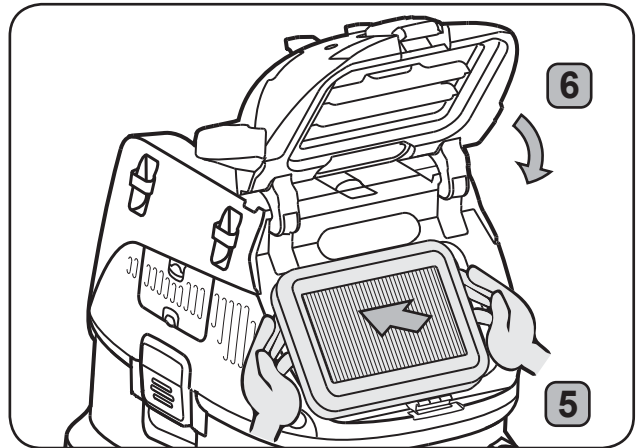
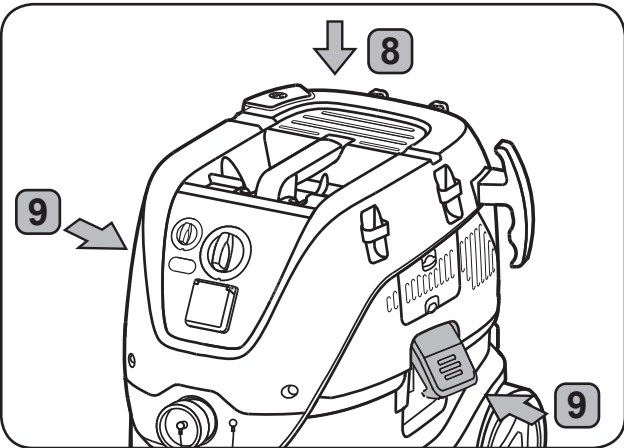
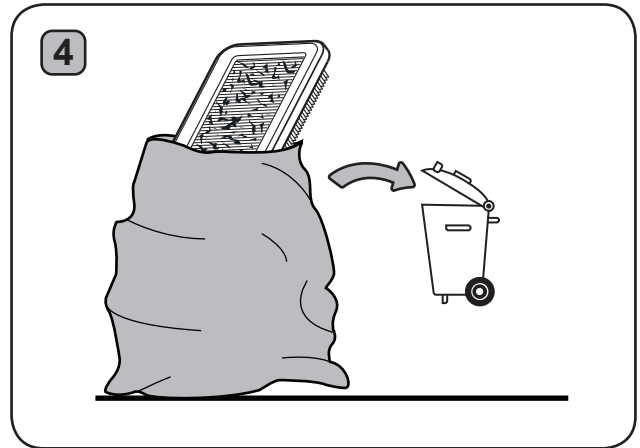
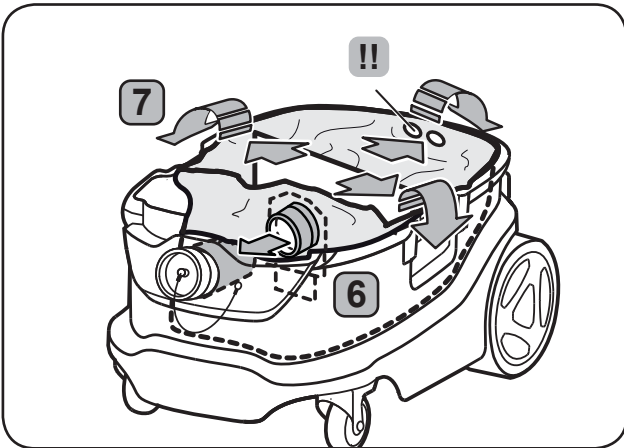
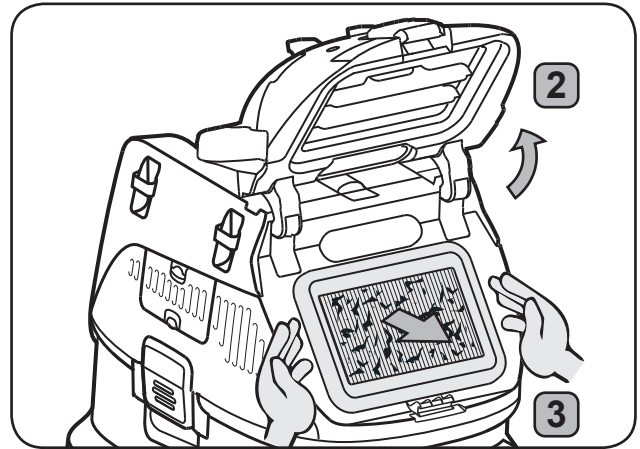
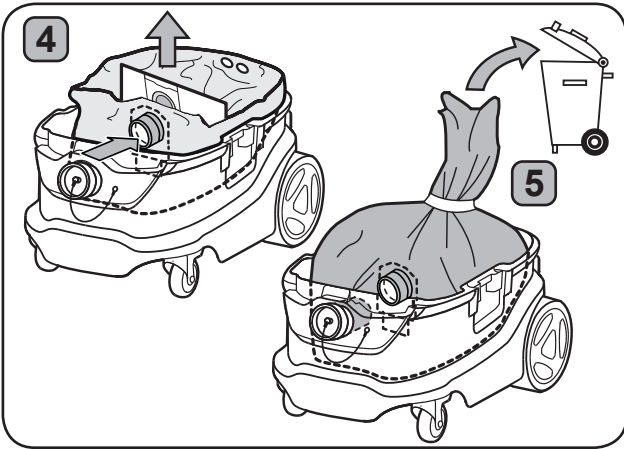
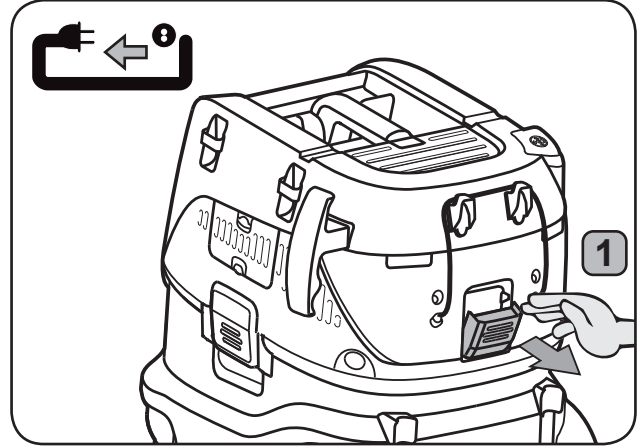
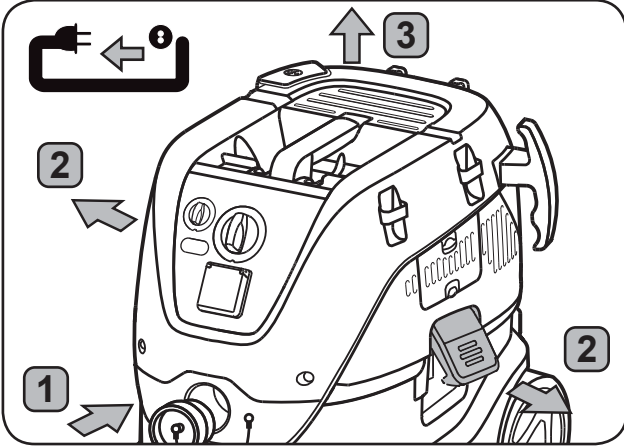
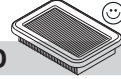




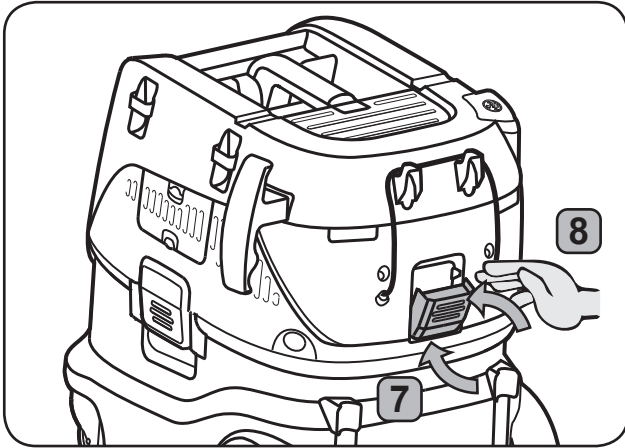
3D



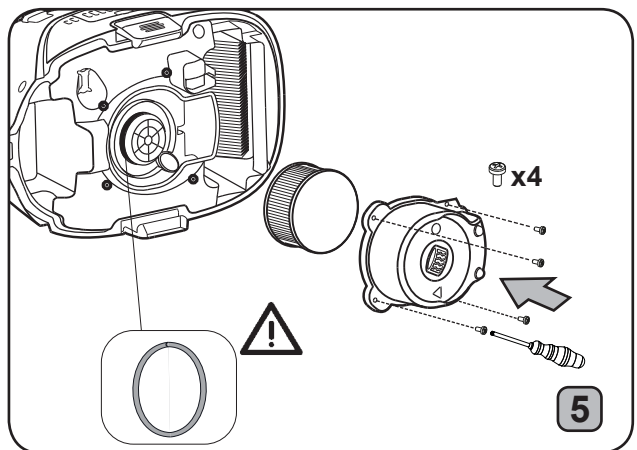
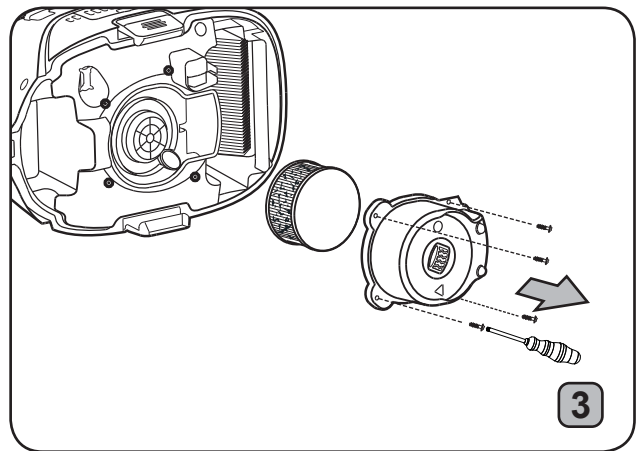
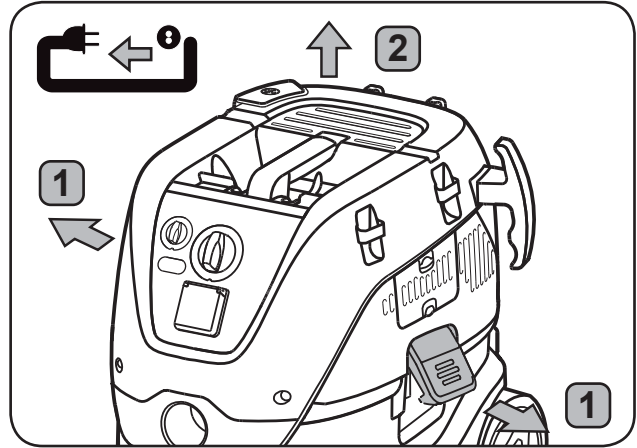
4D



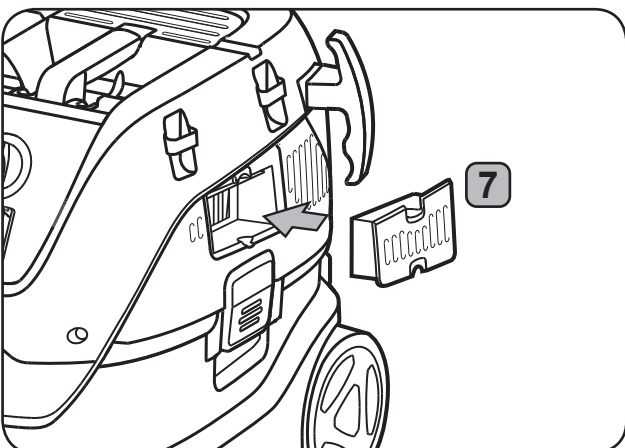
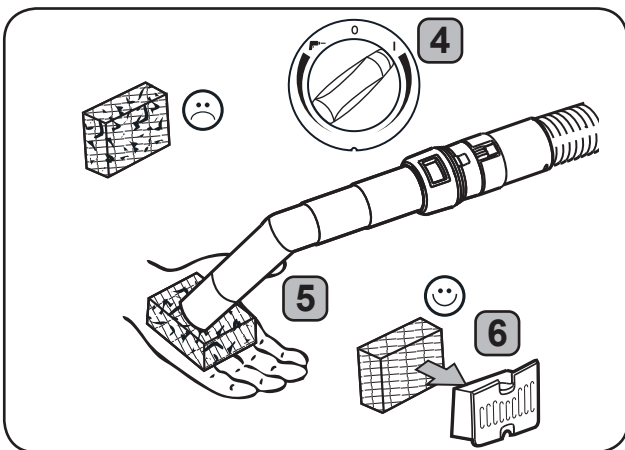
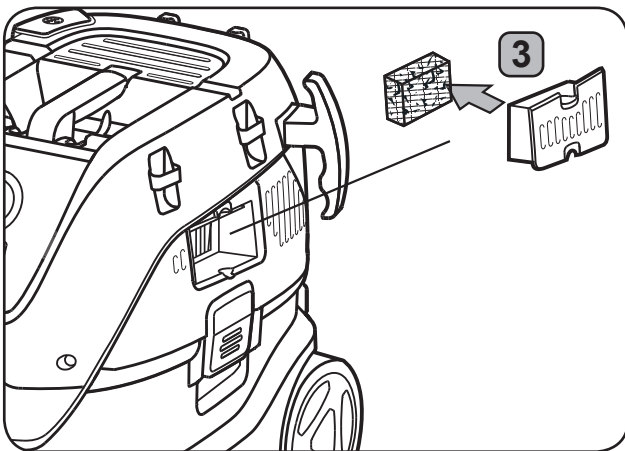
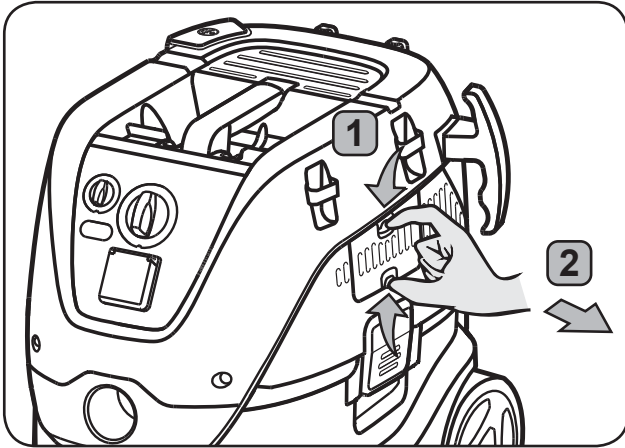
4D



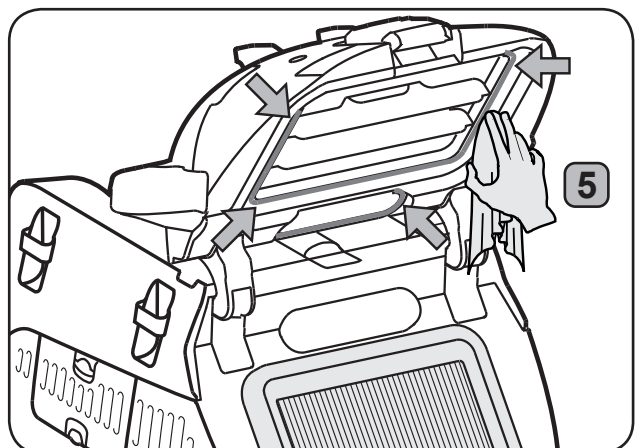
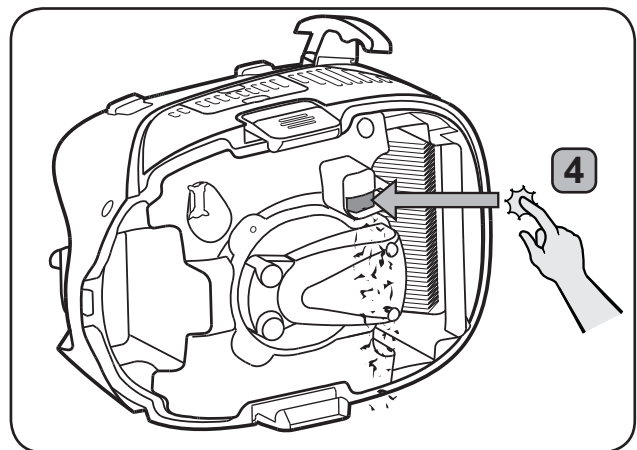
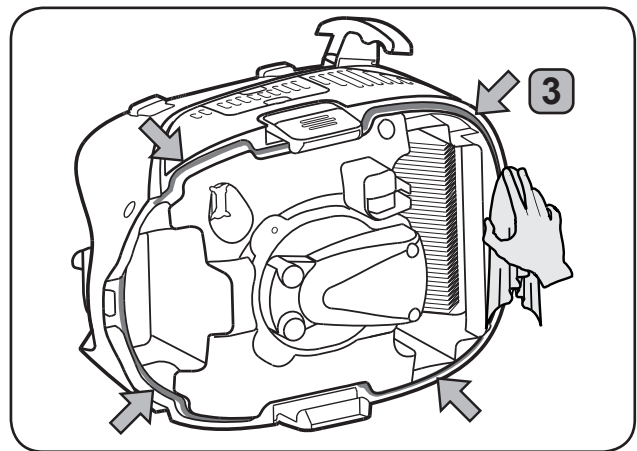
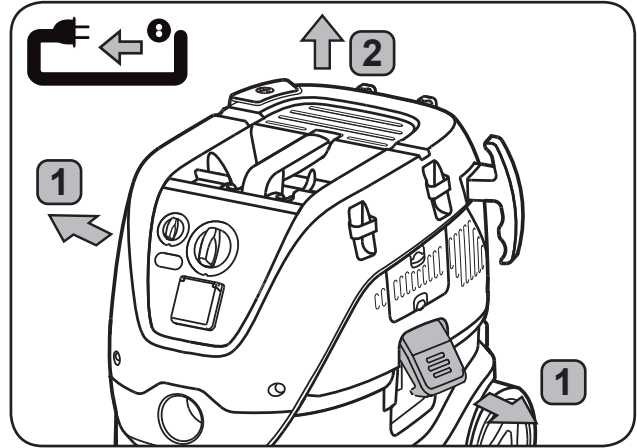
5D

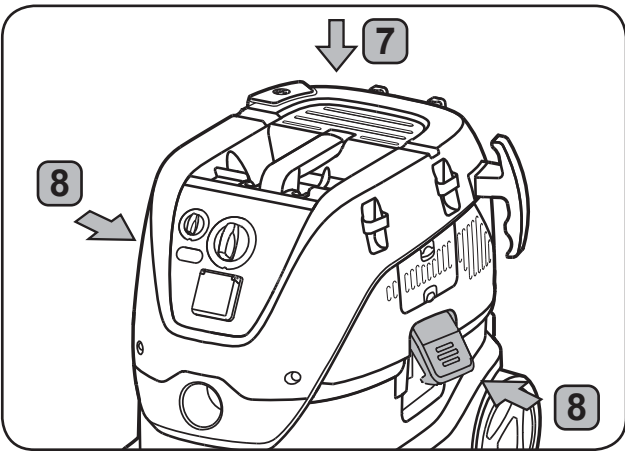
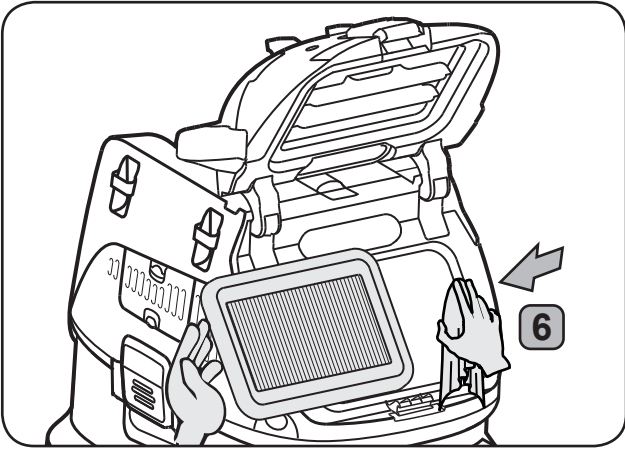
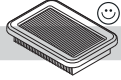


6D



7D





Kurzanleitung

Bedienelemente:

1. Griff
2. Zubehörfach
3. Verschluss
4. Lenkrollen
5. Behälter
6. Einlassstutzen
7. Schalter
8. Geschwindigkeitsregler*)
9. Zubehörstecker*)
10. Filterreinigungstaste (Push&Clean*)
11. Schlauchhaken
12. Einstellung Schlauchdurchmesser*)
13. LED-Anzeige
14. Einlasskappe

Illustrierte Kurzanleitung

Die illustrierte Kurzanleitung soll Sie bei Inbetriebnahme, Benutzung und Lagerung des Geräts unterstützen. Die Anleitung ist in vier Abschnitte gegliedert, die durch die folgenden Symbole gekennzeichnet sind:

A



Vorbereitung

LESEN SIE BITTE VOR DER BENUTZUNG DIE BETRIEBSANLEITUNG!

- 1A - Zubehör auspacken
- 2A - Filterbeutel einsetzen
- 3A - Entsorgungsbeutel einsetzen
- 4A - Sicherheitsfilterbeutel einsetzen
- 5A - Schlauch anschließen und Betrieb
- 6A - Zubehör einsetzen
- 7A - Adapterplatte einsetzen
- 8A - Zuggriff einsetzen

B



Bedienung und Betrieb

- 1B - Durchflussmenge und Filterwarnung
- 2B - Push&Clean Filterreinigungssystem
- 3B - InfiniClean Filterreinigungssystem
- 4B - Kabel- und Schlauchaufbewahrung

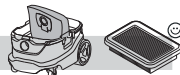
C



Elektrogeräte anschließen

- 1C - Anschluss für Zusatzgeräte

D



Wartung:

- 1D - Filterbeutel auswechseln
- 2D - Entsorgungsbeutel auswechseln
- 3D - Sicherheitsfilterbeutel auswechseln
- 4D - Filter für Staubklasse M & H auswechseln
- 5D - Hauptfilter für Staubklasse H auswechseln
- 6D - Luftdiffusor der Motorkühlung reinigen
- 7D - Dichtungen und Schwimmer reinigen

Inhalt

1	Sicherheitshinweise	12
1.1	Kennzeichnung von Hinweisen.....	12
1.2	Bedienungsanleitung	12
1.3	Zweck und bestimmungsgemäße Verwendung.....	12
1.4	Elektrischer Anschluss.....	13
1.5	Verlängerungskabel.....	13
1.6	Garantie	13
1.7	Wichtige Warnhinweise.....	13
2	Gefahrenhinweise	15
2.1	Elektrische Teile.....	15
2.2	Gefährlicher Staub.....	15
2.3	Ersatzteile und Zubehör.....	16
2.4	Explosionsgefährdete oder entflammbare Umgebungen	17
3	Bedienung und Betrieb	17
3.1	Starten und Bedienen des Geräts	17
3.2	Ein-/Ausschaltautomatik für Elektrowerkzeuge ¹⁾	17
3.3	Push & Clean ¹⁾	18
3.4	InfiniClean ¹⁾	18
3.5	Volumenstrom-Überwachung	18
3.6	Antistatischer Anschluss ¹⁾	18
3.7	Kühlluftfilter	18
3.8	Nasssaugen	18
3.9	Trockene Stoffe saugen	19
4	Nach Gebrauch des Geräts	19
4.1	Nach Gebrauch.....	19
4.2	Transport.....	19
4.3	Lagerung.....	19
4.4	Lagerung von Zubehörteilen.....	19
4.5	Recycling des Geräts.....	20
5	Wartung	20
5.1	Regelmäßige Wartung und Inspektion.....	20
5.2	Wartung	20
6	Weitere Informationen	21
6.1	EU-Konformitätserklärung	21
6.2	Technische Daten	22

1 Sicherheitshinweise



Dieses Dokument enthält die Kurzanleitung sowie wichtige Sicherheitsinformationen zum Gerät. Sie müssen diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Heben Sie diese Anleitung für die spätere Verwendung auf.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Gerät finden Sie auf unserer Internetseite www.Niifisk.com. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Nilfisk-Service in Ihrem Land. Siehe Rückseite dieses Dokuments.

1.1 Kennzeichnung von Hinweisen

GEFAHR



Eine Gefahr, die zu schweren Schäden und Verletzungen, sogar tödlichen, führen kann.

WARNUNG



Eine Gefahr, die zu schweren Verletzungen, sogar tödlichen, führen kann.

VORSICHT



Eine Gefahr, die zu leichteren Verletzungen und Schäden führen kann.

1.2 Bedienungsanleitung

Das Gerät darf

- nur von Personen eingesetzt werden, die in der korrekten Anwendung unterwiesen und explizit mit der Bedienung beauftragt wurden
- nur unter Aufsicht betrieben werden
- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen oder ohne ausreichende Erfahrungen und Kenntnisse benutzt werden.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Keine unsicheren Arbeitsmethoden einsetzen.
- Verwenden Sie das Gerät niemals ohne Filter.
- In den folgenden Situationen das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen:
 - Vor Reinigung und Wartung
 - Vor dem Auswechseln von Teilen
 - Vor Änderungen am Gerät
 - Falls sich Schaum entwickelt oder Flüssigkeit austritt

Neben dieser Anleitung und den Bestimmungen zur Unfallverhütung in Ihrem Land sind auch die Bestimmungen zur Sicherheit und verantwortungsvollen Nutzung zu beachten.

Das Bedienpersonal des Gerätes ist vor der Arbeit zu informieren über:

- die Handhabung des Geräts
- vom aufzusaugenden Material ausgehende Gefahren

- die sichere Beseitigung des aufgesaugten Materials

1.3 Zweck und bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser mobile Staubsauger wurde konstruiert, entwickelt und sorgfältig getestet, damit er effizient und sicher arbeitet, wenn er korrekt gewartet und gemäß den folgenden Anweisungen benutzt wird.

Dieses Gerät ist ausschließlich für die kommerzielle Nutzung, beispielsweise in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Geschäften, Büros oder im Verleihgeschäft geeignet.

Das Gerät ist auch für den industriellen Einsatz wie in Fabriken, auf Baustellen und in Werkstätten geeignet.

Unfälle aufgrund missbräuchlicher Benutzung können nur durch die Benutzer verhindert werden.

ALLE SICHERHEITSHINWEISE LESEN UND BEACHTEN.

Jegliche andere Verwendung gilt als unsachgemäße Verwendung. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden aus einer solchen Nutzung. Das Risiko für solche Nutzung obliegt allein dem Benutzer. Die zweckmäßige Verwendung beinhaltet den korrekten Betrieb sowie regelmäßige Wartung und Reparatur gemäß Anleitung des Herstellers.

Der Luftstrom im Sicherheitsdrucksystem muss genau kontrolliert werden, um eine minimale Luftgeschwindigkeit von $V_{\min} = 20 \text{ m/s}$ im Saugschlauch zu erreichen.

Für **Geräte mit Staubklasse H** (mit Typbezeichnungen VHS 42 HC) gilt Folgendes:

Das Gerät eignet sich zum Aufnehmen von trockenem, nicht entflammablem Staub, nicht entflammable Flüssigkeiten, gefährliche Stäube mit AGW-Werten¹⁾, krebserregende Stäube und Stäube, die mit Krankheitserregern behaftet sind.

Geräte der Staubklasse H (mit Typbezeichnungen VHS 42 HC) sind auch für die Asbestsanierung gemäß TRGS 519 zugelassen.



Staubklasse H (IEC 60335-2-69). Zu dieser Staubklasse gehören Stäube mit AGW-Werten¹⁾, sämtliche krebserregende Stäube und Stäube, die mit Krankheitserregern behaftet sind. Sauger dieser Staubklasse werden als Gesamtgerät geprüft. Der maximale Durchlassgrad beträgt 0,005 %. Die Entsorgung muss staubfrei erfolgen.

Der Sicherheitsaufkleber auf der Maschine enthält folgende Warnhinweise:

Dieses Gerät enthält die Gesundheit gefährdenden Staub. Entleerung und Wartungsarbeiten, einschließlich Entfernen des Staubsammlers, dürfen

nur durch Befugte durchgeführt werden, die dabei geeignete Schutzbekleidung tragen. Der Betrieb darf nur erfolgen, wenn zuvor die komplette Filteranlage eingebaut und geprüft wurde.

Beim Einsatz von Entstaubern muss auf eine ausreichende Luftaustauschrate geachtet werden, wenn die Abluft des Saugers in den Raum geblasen wird. Bitte befolgen Sie die in Ihrem Land gültigen Vorschriften.

Für **Geräte mit Staubklasse M** (mit Typbezeichnung VHS 42 MC) gilt Folgendes: trockenen, nicht brennbaren Stäuben, nicht brennbaren Flüssigkeiten, Holzstäuben und gesundheitsgefährlichen Stäuben mit AGW-Werten¹⁾ > 0,1 mg/m³



Staubklasse M (IEC 60335-2-69). Zu dieser Staubklasse gehören Stäube mit AGW-Werten¹⁾, $\geq 0,1$

mg/m³ sowie Holzstaub. Sauger dieser Staubklasse werden als Gesamtgerät geprüft. Der maximale Durchlassgrad beträgt 0,1 %, die Entsorgung muss staubarm erfolgen.

Beim Einsatz von Entstaubern muss auf eine ausreichende Luftaustauschrate M geachtet werden, wenn die Abluft des Saugers in den Raum geblasen wird. Bitte befolgen Sie die in Ihrem Land gültigen Vorschriften.

1.4 Elektrischer Anschluss

- Wir empfehlen den Anschluss des Staubsaugers über einen Fehlerstrom-Schutzschalter.
- Die elektrischen Teile (Steckdosen, Stecker und Verbindungen und Verlängerungskabel) so anordnen, dass die Schutzklasse eingehalten wird.
- Anschlüsse und Verbindungen von Stromkabeln und Verlängerungskabeln müssen wasserdicht sein.

1.5 Verlängerungskabel

1. Nur Verlängerungskabel mit den vom Hersteller angegebenen oder höheren Spezifikationen verwenden.
2. Bei Verwendung von Verlängerungskabeln den Minstdurchmesser beachten:

Kabellänge	Kabelquerschnitt	
	< 16 A	< 25 A
bis zu 20 m	1,5 mm ²	2,5 mm ²
20 bis 50 m	2,5 mm ²	4,0 mm ²

1.6 Garantie

Für die Garantie gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht genehmigte Modifizierungen am Gerät, den Einsatz von falschen Bürsten oder den Einsatz des Geräts außerhalb des dafür vorgesehenen Verwendungszwecks entstehen.

1.7 Wichtige Warnhinweise

WARNUNG



- Um die Gefahr von Feuer, Stromschlag oder Verletzungen zu verringern, lesen und befolgen Sie bitte vor dem Gebrauch alle Sicherheitshinweise und -kennzeichen. Dieses Gerät ist so konstruiert, dass es sicher ist, wenn es für die angegebenen Reinigungsfunktionen verwendet wird. Bei Beschädigung von elektrischen oder mechanischen Teilen muss das Gerät bzw. das Zubehör von einer qualifizierten Servicewerkstatt oder dem Hersteller repariert werden, bevor das Gerät wieder benutzt wird, damit weitere Schäden am Gerät und Verletzungen der Benutzer vermieden werden.
- Das Gerät nicht verlassen, wenn es angeschlossen ist. Bei Nichtgebrauch und vor Wartungsarbeiten den Netzstecker ziehen.
- Der Einsatz des Geräts im Freien sollte auf ein Minimum beschränkt werden.
- Das Gerät nicht be-

nutzen, wenn das Zu-
leitungskabel oder der
Netzstecker beschädigt
sind. Zum Herausziehen
des Steckers aus der
Steckdose am Stecker
ziehen, nicht am Kabel.
Den Stecker oder das
Gerät nicht mit nassen
Händen anfassen. Vor
dem Herausziehen des
Netzsteckers den Staub-
sauger ausschalten.

- Das Gerät nicht am Ka-
bel hinter sich herziehen
oder am Kabel tragen.
Das Kabel nicht als
Griff benutzen. Darauf
achten, dass das Kabel
nicht eingeklemmt oder
um scharfe Ecken oder
Kanten gezogen wird.
Mit dem Gerät nicht über
das Kabel fahren. Da-
rauf achten, dass das
Kabel nicht mit heißen
Oberflächen in Berüh-
rung kommt.
- Haare, lose Kleidungs-
stücke und Körperteile
nicht in die Nähe von
Öffnungen oder beweg-
lichen Teilen des Geräts
bringen. Das Gerät nicht
einsetzen, falls eine der
Öffnungen blockiert ist
und keine Gegenstände
in die Öffnungen ste-
cken. Die Öffnungen

frei halten von Staub,
Fusseln, Haaren und
sonstigem Material, das
den Luftstrom hemmen
könnte.


- Nicht in Außenbereichen
bei niedrigen Tempera-
turen verwenden.
- Keine entzündlichen
oder brennbaren Flüs-
sigkeiten wie Benzin
aufsaugen. Nicht in Be-
reichen verwenden, wo
solche Flüssigkeiten vor-
handen sein können.
- Keinesfalls rauchende
oder brennende Gegen-
stände (wie z. B. Ziga-
retten, Zündhölzer, hei-
ße Asche) aufsaugen.
- Bei der Reinigung auf
Treppen besonders vor-
sichtig sein.
- Nur verwenden, wenn
die Filter eingesetzt
sind.
- Wenn das Gerät nicht
richtig funktioniert, es
heruntergefallen oder
beschädigt ist, wenn es
im Freien gestanden hat
oder ins Wasser gefal-
len ist, muss es zu einer
Servicewerkstatt oder
einem Händler gebracht
werden.
- Das Gerät bei Schau-
mentwicklung oder Aus-
tritt von Flüssigkeit so-

- fort ausschalten.
- Das Gerät darf nicht als Wasserpumpe verwendet werden. Das Gerät ist dafür geeignet, ein Luft-Wasser-Gemisch aufzusaugen.
- Das Gerät an einem ordnungsgemäß geerdeten Netzanschluss anschließen. Steckdose und Verlängerungskabel müssen über einen funktionsfähigen Schutzleiter verfügen.
- Am Arbeitsplatz für ausreichende Lüftung sorgen.
- Das Gerät nicht als Tritt oder Leiter benutzen. Das Gerät könnte dabei umkippen und beschädigt werden. Verletzungsgefahr.
- Die Steckdose am Gerät nur für die dafür in der Anleitung angegebenen Zwecke verwenden.

2 Gefahrenhinweise


2.1 Elektrische Teile

GEFAHR

-  Das Oberteil des Geräts enthält Teile, die unter Strom stehen. Kontakt mit Teilen, die unter Strom stehen, kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.


chen Verletzungen führen. Niemals Wasser auf den oberen Teil des Geräts sprühen.

GEFAHR

-  Stromschlag durch defektes Stromkabel. Das Berühren eines defekten Stromkabels kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.
 - Das Stromkabel nicht beschädigen (nicht belasten, ziehen oder knicken).
 - Regelmäßig prüfen, ob das Stromkabel beschädigt ist oder Zeichen von Alterung aufweist.
 - Wenn das elektrische Kabel beschädigt ist, muss es von einem autorisierten Nilfisk Händler oder einer anderen qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahren vorzubeugen.
 - Keinesfalls das Stromkabel um die Finger oder andere Körperteile wickeln.

2.2 Gefährlicher Staub

WARNUNG

-  Gefahrstoffe. Das Aufsaugen von Gefahrstoffen kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.

Verletzungen führen. Die folgenden Stoffe dürfen mit diesem Gerät nicht aufgenommen werden:

- heiße Materialien (brennende Zigaretten, glühende Asche usw.)
- entflammbare, explosive oder aggressive Flüssigkeiten (z. B. Benzin, Lösungsmittel, Säuren, Basen usw.)
- entflammbarer, explosiver Staub (z. B. Magnesium- oder Aluminiumstaub usw.)

WARNUNG



Verwendung des Geräts zur Asbestsanierung gemäß TRGS 519. Zum Aufsaugen von asbesthaltigen Stoffen:

- Geräte mit Staubklasse H (mit Typbezeichnungen VHS 42 HC) können zum Aufnehmen von Asbest verwendet werden.
- Einen Saugschlauch mit dem Mindestdurchmesser von 36 mm verwenden.

Den staubfreien Transport des Gerätes und der kontaminierten Teile (Schlauch, Handrohr, Düsen usw.) mittels verschließbarem Kunststofftasche sicherstellen. Nach dem Einsatz im abgeschotteten Bereich im Sinne der TRGS 519

darf der Asbestsauger nicht mehr im sog. Weißbereich eingesetzt werden. Ausnahmen sind nur zulässig, wenn der Asbestsauger zuvor von einem Sachkundigen gemäß TRGS 519 Nr. 2.7 vollständig (d. h. nicht nur die Außenhülle, sondern auch z.B. der Kühlraum, Einbauräume für elektrische Betriebsmittel, die Betriebsmittel selbst usw.) dekontaminiert worden ist. Dies ist vom Sachkundigen schriftlich festzuhalten und abzuzeichnen.

Beim Aufsaugen von asbesthaltigen Stäuben darf die gereinigte Luft nicht in den Arbeitsraum zurückgeführt werden. Verwenden Sie zur Ableitung der Abluft den Abluft-Adapter und einen Schlauch mit einer Länge von höchstens 4 m und einer Nennweite von mindestens 50 mm.

2.3 Ersatzteile und Zubehör

VORSICHT



Ersatzteile und Zubehör.

Die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen und Zubehör kann die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen.

Nur Original-Ersatzteile und Zubehör von Nilfisk verwenden. Ersatzteile, die für die Arbeitssicherheit des Bedieners oder die Funktion des Geräts von Bedeutung sind, sind im Folgenden angegeben:

Beschreibung		Bestell-Nr.
Flachfilter PTFE, 1 Stück		107413540
Filter Staubklasse H, 1 Stück		107413555
Vliesfilterbeutel, 5 Stück		107413547
Entsorgungsbeutel, 5 Stück		107417821

Beschreibung	Bestell-Nr.
Sicherheitsfilterbeutel, 5 Stück	107413549
Luftfilter für Motorkühlung, 1 Stück	107413541

2.4 Explosionsgefährdete oder entflammare Umgebungen

VORSICHT



Dieses Gerät ist nicht geeignet für die Verwendung in explosionsgefährdeten oder entflammaren Umgebungen oder in solchen Umgebungen, in denen durch flüchtige Flüssigkeiten oder entflammare Gase oder Dämpfe solche Gefahren entstehen können.

3 Bedienung und Betrieb

VORSICHT

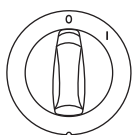


Beschädigung durch falsche Netzspannung. Wenn das Gerät an eine falsche Netzspannung angeschlossen wird, kann es beschädigt werden.

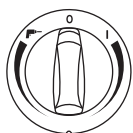
- Achten Sie darauf, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der Spannung Ihres Stromnetzes übereinstimmt.

3.1 Starten und Bedienen des Geräts

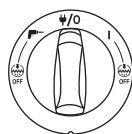
Sicherstellen, dass der Schalter auf Aus steht (in Stellung 0). Überprüfen, dass geeignete Filter in das Gerät eingesetzt wurden. Dann den Saugschlauch am Saugeinlass anschließen, indem der Schlauch hineingedrückt wird, bis er fest am Einlass sitzt. Dann die beiden Rohre mit dem Schlauchgriff verbinden. Die Rohre drehen, mit sicherzustellen, dass sie fest verbunden sind. Am Rohr eine geeignete Düse anbringen. Wählen Sie die Düse entsprechend dem Material, das aufgesaugt werden soll. Wenn das Gerät zum Aufsaugen von Staub in Verbindung mit stauberzeugenden Geräten verwendet wird, ist das Ende des Saugschlauchs mit einem geeigneten Adapter anzuschließen. Darauf achten, dass die Einstellung des Schlauchdurchmessers dem tatsächlichen Schlauchdurchmesser entspricht. Den Stecker in eine geeignete Steckdose stecken. Stellen Sie den Schalter auf Stellung 1, um den Motor zu starten.



Schalterstellung I: Gerät einschalten
Schalterstellung 0: Gerät ausschalten



Schalterstellung I: Gerät einschalten – nach rechts drehen, um die Geschwindigkeit zu steuern
Schalterstellung 0: Gerät ausschalten
Schalterstellung I^- : Ein-/Aus schaltautomatik einschalten
Gerät einschalten – nach links drehen, um



die Geschwindigkeit zu steuern.
Schalterstellung I: Gerät einschalten
Schalterstellung $\Psi/0$: Gerät ausschalten. Dauerstrombuchse.
Schalterstellung I^- : Ein-/Aus schaltautomatik einschalten Betrieb.
Schalterstellung I^+ Aus: Ein schalten des Geräts mit deaktivierter automatischer Filterreinigungsfunktion
Schalterstellung $\text{I}^- + \text{I}^+$ Aus: Auto-Ein-/Aus-Betrieb aktivieren bei deaktivierter automatischer Filterreinigungsfunktion. Geschwindigkeitssteuerung mit gesondertem Drehschalter.

Der Schlauchdurchmesser muss mit der Einstellung für den Schlauchdurchmesser übereinstimmen.

ø 21	ø 21
ø 27	ø 27
ø 32	ø 32
ø 36	ø 36
ø 38	ø 38

3.2 Ein-/Ausschaltautomatik für Elektrowerkzeuge¹⁾

VORSICHT



Zubehörstecker.*

Der Zubehörstecker ist für elektrisch betriebene Zusatzgeräte bestimmt, Näheres siehe unter Technischen Daten.

- Bevor ein Zubehörgerät angeschlossen wird, müssen der Staubsauger und das Zubehörgerät ausgeschaltet werden.
- Die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise des Zubehörgeräts lesen und beachten.

Das Gerät verfügt über eine eingebaute, geerdete Steckdose. Dort kann ein externes Zusatzgerät angeschlossen werden. Wenn der Schalter in Stellung $\Psi/0$ ist, steht die Steckdose ständig unter Strom, d. h. das Gerät kann als Verlängerungskabel verwendet werden.

In Stellung I^- kann der Sauger über das angeschlossene Elektrowerkzeug ein- und ausgeschaltet werden. Staub kann dann direkt dort abgesaugt werden, wo er entsteht. Es dürfen nur zugelassene Geräte, die Staub erzeugen, angeschlossen werden.

Die maximal zulässige Leistungsaufnahme des angeschlossenen Geräts ist im Abschnitt „Technische Daten“ angegeben.

Bevor der Schalter in die Stellung I^- gebracht wird, ist sicherzustellen, dass das an den Zubehörstecker angeschlossene Gerät ausgeschaltet ist.

3.3 Push & Clean¹⁾

Das „PC“-Gerät verfügt über ein halbautomatisches System zu Filterreinigung, Push & Clean. Dieses Filterreinigungssystem muss spätestens dann aktiviert werden, wenn die Saugleistung nachlässt. Regelmäßige Benutzung der Filterreinigung erhält die Saugleistung und verlängert die Lebensdauer des Filters. Anleitung siehe Kurzanleitung.

3.4 InfiniClean¹⁾

Das „IC“-Gerät verfügt über ein automatisches System zu Filterreinigung, InfiniClean. Während des Betriebs wird regelmäßig eine automatische Filterreinigung durchgeführt, damit immer eine optimale Saugleistung vorhanden ist.

Bei Anwendungen mit besonders viel Staub oder wenn die Saugleistung ansonsten nachlässt, wird eine zusätzliche manuelle Filterreinigung empfohlen.

- Gerät ausschalten
- Düsen- oder Saugschlauchöffnung mit der flachen Hand verschließen.
- Geräteschalter in Stellung „I“ bringen und Sauger ca. 10 Sekunden bei verschlossener Saugschlauchöffnung laufen lassen.

Falls die Saugleistung auch danach noch verringert ist, den Filter herausnehmen und mechanisch reinigen oder den Filter austauschen.

Bei bestimmten Anwendungen, wie der Aufnahme von Flüssigkeiten, wird empfohlen, das automatische Filterreinigungssystem abzuschalten. Einzelheiten siehe Kapitel 3.1.

3.5 Volumenstrom-Überwachung

VORSICHT



Prüfen, ob alle Filter vorhanden und richtig montiert sind.

Das Gerät verfügt über ein System zur Überwachung der Geschwindigkeit des Luftstroms und des Zustands des Filters der Staubklasse H¹⁾. Vor dem Aufsaugen von Staub mit Grenzwerten für die maximale Arbeitsplatzkonzentration ist die Volumenstrom-Überwachung zu prüfen.

Wenn der Motor läuft, den Saugschlauch geschlossen halten, um den Luftstrom zu verringern. Nach etwa einer Sekunde leuchtet die LED-Anzeige auf dem Bedienfeld auf. Nach einigen weiteren Sekunden ertönt ein akustisches Warnsignal.

Die Einstellung des Schlauchdurchmessers dem tatsächlichen Schlauchdurchmesser anpassen.



Wenn die LED-Anzeige aufleuchtet, ist die Luftstrom-Geschwindigkeit niedriger als 20 m/s.

- Kontrollieren, ob Behälter oder Filterbeutel voll sind.
- Kontrollieren, ob der Luftstrom in Saugschlauch, Düse oder Filter verringert ist.



Wenn die LED-Anzeige aufleuchtet, fehlt der Filter der Staubklasse H bzw. der HEPA-Filter, oder der Filter ist beschädigt oder verstopft. Der Filter muss eingesetzt bzw. ausgetauscht werden.

3.6 Antistatischer Anschluss¹⁾

VORSICHT



Das Gerät verfügt über ein Antistatiksystem, um statische Elektrizität, die sich bei der Staubaufnahme entwickelt, zu entladen.

Das Antistatiksystem befindet sich im vorderen Teil des Motoroberteils und bildet eine Erdleitung zum Eingangsanschluss des Behälters. Für eine einwandfreie Funktion wird die Verwendung eines elektrisch leitfähigen oder antistatischen Saugschlauchs empfohlen. Beim Einsetzen des optionalen Entsorgungsbeutels darauf achten, dass dieser die Antistatikklammer nicht beeinträchtigt.

3.7 Kühlluftfilter

Um die Elektronik und den Motor zu schützen, ist das Gerät mit einem Kühlluftdiffusor ausgestattet. Der Kühlluftdiffusor muss regelmäßig gereinigt werden.

In Bereichen mit einer hohen Konzentration von Feinstaub in der Umgebungsluft wird empfohlen, das Gerät mit einer optionalen Kühlluftfilterpatrone auszustatten, damit sich der Staub nicht in den Luftkanälen und dem Motor festsetzt. Wenden Sie sich an Ihren lokalen Vertriebspartner.

VORSICHT



Falls der Kühlluftfilter durch Staub verstopft ist, kann der Überlastschutzschalter des Motors ausgelöst werden. In einem solchen Fall das Gerät ausschalten, den Kühlluftfilter reinigen und das Gerät etwa 5 Minuten abkühlen lassen.

3.8 Nasssaugen

VORSICHT



Das Gerät verfügt über ein Schwimmersystem, das den Luftstrom durch das Gerät abschaltet, wenn der maximale Flüssigkeitsstand erreicht ist.

In diesem Fall das Gerät ausschalten. Den Netzstecker ziehen und den Behälter entleeren. Flüssigkeiten nur dann aufnehmen, wenn der Schwimmer und der Filter eingesetzt sind. Flüssigkeiten aufsaugen

- Keine entflammaren Flüssigkeiten aufsaugen.
- Vor dem Aufsaugen von Flüssigkeiten immer den Filter- oder Entsorgungsbeutel entfernen und kontrollieren, ob das Schwimmersystem richtig funktioniert.
- Bei Schaumbildung sofort die Arbeit einstellen und den Tank entleeren.

- Das Schwimmersystem regelmäßig reinigen und auf Schäden überprüfen.

Vor dem Entleeren des Behälters den Stecker aus der Steckdose ziehen. Den Schlauch vom Einlass abziehen. Den Verschluss an der Vorderseite des Motoroberteils öffnen, dazu den unteren Teil herausziehen. Das Motoroberteil vom Behälter abnehmen. Nach jedem Nassaugen immer den Behälter entleeren und ihn sowie das Schwimmersystem reinigen. Den Behälter entleeren, indem er nach hinten oder zur Seite gekippt wird. Die Flüssigkeit in einen Bodenabfluss o. ä. schütten.

Das Motoroberteil wieder auf den Behälter setzen. Motoroberteil mit dem Verschluss befestigen. Heftige Bewegungen können das Schwimmersystem fehlerhafterweise auslösen. In diesem Fall das Gerät ausschalten und drei Sekunden warten, damit sich das System zurücksetzen kann. Danach das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

3.9 Trockene Stoffe saugen

VORSICHT



Aufsaugen umweltgefährdender Stoffe. Wenn solche Stoffe aufgesaugt werden, kann dies eine Umweltgefährdung bedeuten.

- Sauggut vorschriftsgemäß entsorgen.

VORSICHT*)



Geräte der Staubklasse H verfügen über einen Staubfilter der Staubklasse H, der sich auf der Unterseite des Motoroberteils unter einer Schutzabdeckung befindet. Überprüfen, ob die Schutzabdeckung des Filters und die Versiegelung sicher installiert und unbeschädigt sind und dass der Filter richtig eingesetzt wurde.

Ein LED-Anzeige leuchtet auf, wenn der Filter ausgetauscht werden muss, fehlt, nicht korrekt eingesetzt ist oder beschädigt wurde.

Vor dem Entleeren nach dem Trockensaugen den Stecker aus der Steckdose ziehen. Den Saugschlauch vom Gerät abnehmen und die Einlassklappe schließen, um eine Ausbreitung des schädlichen Staubs zu verhindern. Den Verschluss an der Vorderseite des Motoroberteils öffnen, dazu den unteren Teil herausziehen. Das Motoroberteil vom Behälter abnehmen.

Hauptfilter: Den Filter überprüfen. Zum Reinigen des Filters ihn abbürsten oder abwaschen. Dann vor Gebrauch trocknen lassen.

Hauptfilter für Staubklasse H: Den Filter überprüfen. Bei Bedarf austauschen. Maske und Schutzkleidung tragen

Staubbeutel: Kontrollieren, wie weit er gefüllt ist. Wenn er voll ist, den Beutel auswechseln. Den alten Beutel entfernen. Der neue Beutel wird eingesetzt, indem das Pappstück mit der Gummimembran auf den Schlaucheinlass gesetzt wird. Darauf achten,

dass die Gummimembran über die Verdickung am Einlass geschoben wird.

Sicherheitsfilterbeutel: Kontrollieren, wie weit er gefüllt ist. Wenn er voll ist, den Beutel auswechseln. Beim Entfernen des alten Beutels Maske und Schutzkleidung tragen. Filterbeutelmuffe vorsichtig vom Einlassstutzen abziehen. Filterbeutelmuffe mit Schieber verschließen. Sauggut vorschriftsgemäß entsorgen.

Nach dem Entleeren: Das Motoroberteil wieder auf den Behälter setzen und mit dem Verschluss befestigen. Beim Trockensaugen muss immer ein Filter im Gerät sein. Die Saugleistung des Geräts hängt von der Größe und Qualität von Filter und Staubbeutel ab. Deshalb immer Originalfilter und -staubbeutel verwenden.

4 Nach Gebrauch des Geräts

4.1 Nach Gebrauch

Nach dem Aufnehmen von gefährlichem Staub die Einlassklappe schließen und die Außenflächen des Geräts reinigen.

Immer den Netzstecker ziehen, wenn das Gerät nicht benutzt wird. Das Kabel beim Gerät beginnend aufwickeln. Das Stromkabel kann um das Motoroberteil oder den Behälter aufgewickelt werden. Einige Versionen verfügen über einen Aufbewahrungsraum für Zubehörteile.

4.2 Transport

- Vor dem Transport des Geräts sind alle Verschlüsse zu schließen.
- Den Einlass mit der Einlassklappe verschließen.
- Das Gerät nicht kippen, wenn sich im Schmutzbehälter Flüssigkeit befindet.
- Keinen Kranhaken zum Anheben des Geräts verwenden.
- Das Gerät nicht am Griff anheben *)

4.3 Lagerung

VORSICHT



Das Gerät an einem trockenen, vor Regen und Frost geschützten Ort aufbewahren. Dieses Gerät muss im Gebäudeinneren gelagert werden.

4.4 Lagerung von Zubehörteilen

Zum leichteren Transportieren und Aufbewahren von Zubehör befinden sich an der Seite des Geräts Schienen, an denen das Zubehör mit Riemen o. ä. befestigt werden kann. Ein flexibler Riemen und Haken auf der Rückseite des Geräts dient der Aufnahme von Saugschlauch und Netzkabel. Anleitung siehe Kurzanleitung.

Optional kann eine Adapterplatte¹⁾ mit Befestigungssystem auf dem Gerät montiert werden, um dort Zwei- oder Vier-Punkt-Aufbewahrungsbehälter zu befestigen.

Vor der Montage der Adapterplatte den Netzstecker ziehen.

¹⁾AGW=Arbeitsplatzgrenzwert, ²⁾Optionales Zubehör / Optionen sind modellabhängig
Übersetzung der Originalanleitung

VORSICHT¹⁾

Das Gerät nicht an der Adapterplatte anheben, ohne dass der Aufbewahrungsbehälter montiert wurde. Bei Verwendung des Aufbewahrungsbehälters auf Gewicht und Gleichgewicht des Geräts achten. Höchstgewicht der Aufbewahrungsbehälter ist 30 kg.

4.5 Recycling des Geräts

Das ausgediente Gerät unbrauchbar machen.

1. Das Gerät vom Netz trennen.
2. Das Stromkabel durchschneiden.
3. Elektrische Geräte nicht über den Hausmüll entsorgen.



Entsprechend der EU-Richtlinie 2012/19/EG für gebrauchte elektrische und elektronische Geräte müssen Geräte mit elektrischen und elektronischen Bauteilen separat entsorgt und ökologisch recycelt werden.

5 Wartung**5.1 Regelmäßige Wartung und Inspektion**

Die regelmäßige Wartung und Inspektion des Geräts muss von entsprechend qualifizierten Personen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften durchgeführt werden. Insbesondere Schutzleiter, Isolationswiderstand und der Zustand des Anschlusskabels müssen regelmäßig überprüft werden.

Bei Beschädigungen MUSS das Gerät außer Betrieb genommen und von einem autorisierten Servicetechniker vollständig kontrolliert und repariert werden.

Mindestens einmal jährlich muss ein Nilfisk Techniker oder eine eingewiesene Person eine technische Inspektion durchführen, bei der auch Filter, Lichtdichtigkeit und Regelmechanismen zu kontrollieren sind. Bei Geräten der Staubklasse H muss einmal jährlich die Wirkung des Filters kontrolliert werden. Das prüfergebnis ist auf verlangen vorzulegen. Falls die Wirkung des Filters nicht den Anforderungen der Staubklasse C entspricht, muss er ausgetauscht werden.

5.2 Wartung

Vor Wartungsarbeiten immer den Netzstecker ziehen. Vor Benutzung des Geräts darauf achten, dass Netzspannung und -frequenz mit den Angaben des Typenschildes übereinstimmen.

Das Gerät wurde für ständigen schweren Betrieb konstruiert. Abhängig von der Betriebsdauer müssen die Staubfilter ausgewechselt werden. Den Behälter sauber halten. Dazu ein trockenes Tuch und ein wenig Spraypolitur verwenden.

Während der Wartung und Reinigung des Staubsaugers darauf achten, dass keine Gefahren für das Wartungspersonal und andere Personen entstehen. Im Wartungsbereich

- Zwangsbelüftung mit Filter einsetzen
- Schutzkleidung tragen
- Den Wartungsbereich reinigen, so dass keine gefährlichen Stoffe in die Umgebung geraten können.

ACHTUNG

Bei Asbestsanierung zusätzlich Einwegkleidung tragen. Eine P2-Atemschutzmaske tragen.

Bevor das Gerät aus einem mit schädlichen Stoffen kontaminierten Bereich entfernt wird: Das Äußere des Geräts reinigen, saubermischen oder das Gerät in eine gut abgedichtete Verpackung einpacken und die Verbreitung des schädlichen Staubs vermeiden.

Nach Gebrauch in asbestbelasteten Bereichen muss das Gerät von einem Sachkundigen gemäß TGRS 519 gereinigt werden.

Während der Wartung und bei Reparaturen müssen alle kontaminierten Teile, die nicht ausreichend gereinigt werden konnten:

- In gut abgedichteten Beuteln verpackt werden
- Entsprechend den geltenden Vorschriften für solche Stoffe entsorgt werden

Einzelheiten des Aftersales-Service erfahren Sie bei Ihrem Händler oder dem Nilfisk-Service in Ihrem Land. Siehe Rückseite dieses Dokuments.

6 Weitere Informationen

6.1 EU-Konformitätserklärung

Nilfisk A/S
Kornmarksvej 1
DK-2605 Broendby
DÄNEMARK

Erklären hiermit, dass das
Produkt VAC - Gewerbe/Industrie - Trocken/Nass
Beschreibung 220-240 V; 100-120 V; 1~, 50/60 Hz,
IPX4
Typ² VHS 4* L30 **** **; VHS 4* L40 **** **

Den folgenden Normen entspricht:

EN 60335-1:2012+A11:2014
EN 60335-2-69:2012
EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013
EN 50581:2012

Konformität mit den folgenden Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit
2014/30/EG
RoHS-Richtlinie 2011/65/EG

Hadsund 02-05-2016



Anton Sørensen
Senior Vice President – Global R&D

²⁾ Erster Stern bedeutet Funktionsklasse.
0 = Standard-/Grundtyp; 2 = Ein-/Ausschaltautomatik für Elektrowerkzeuge.
Zweiter, dritter, vierter und fünfter Stern verweisen auf Varianten und Besonderheiten
MC = Staubklasse M, HC = Staubklasse H.
Sechster und siebter Stern verweisen auf Filterreinigungsoptionen.
PC = Push&Clean; IC = InfiniClean

6.2 Technische Daten

	VHS 42 MC, VHS 42 HC									
	EU, FR					AU				
	VHS 42 L30 MC PC	VHS 42 L40 MC IC	VHS 42 L30 HC PC	VHS 42 L40 HC IC	VHS 42 L40 MC IC	VHS 42 L30 HC PC	VHS 42 L40 HC IC	VHS 42 L40 MC IC	VHS 42 L30 HC PC	VHS 42 L40 HC IC
Zulässige Spannung	V	220-240	220-240	220-240	220-240	220-240	220-240	220-240	220-240	220-240
Stromverbrauch IEC	W	1200	1200	1195	1195	1200	1200	1195	1195	1195
Anschlusswert der Gerätesteckdose	W	2400	2400	2400	2400	1100	1100	1100	1100	1100
Netzfrequenz	Hz	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60
Sicherung	A	16	16	16	16	10	10	10	10	10
Schutzklasse (Feuchtigkeit, Staub)		IPX4								
Schutzklasse (elektrisch)		I								
Max. Luftdurchfluss *	l/s m ³ /h CFM	75 270 159								
Max. Unterdruck	kPa hPa in _{H₂O}	25 250 100								
Schalldruckpegel L _{PA} (IEC 60335-2-69)	dB(A)	69 ± 2								
Arbeitsgeräusch	dB(A)	60 ± 2								
Vibrationen ISO 5349, a _h	m/s ²	≤ 2,5								
Gewicht	kg lb	14,5 31,9	16 35,3	14,5 31,9	16 35,3	16 35,3	16 35,3	14,5 31,9	14,5 31,9	16 35,3
Oberflächenmaß Filter	m ²	0,5								
Staubklasse		M	M	H	H	M	M	H	H	H

* an der Turbine gemessen

Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.